

WEIZ

präsent

INFORMATIONEN DER STADTGEMEINDE WEIZ

Juni 2014

AMTSBLATT DER STADTGEMEINDE WEIZ

www.weiz.at



**Energie-
lauf 2014**

.....
**AM FREITAG,
DEM 13. GEHT'S
LOS!**

INHALT:



Weizer Altstadtfest 2014

GEMEINDE		Generalversammlung der Energieregion	4
		Neue Schlammpresse für die Kläranlage „Sonnenkraftwerk“ in Betrieb genommen	4
		EU-Wahlergebnis Stadtgemeinde Weiz	5
		Siedlerverein Weiz	5
		Hausübergabe Burgweg – Naas	40
		Internat. Hilfsaktion des Rotaract Club Weiz	40
WIRTSCHAFT		Weiz Card	6
		Klimatech eröffnet neu	6
		Weizer Altstadtfest 2014	7
		Bestes Brot & Bestes Fleisch	8
		Modeschau in der Lederergasse	8
		Summer in the City	9
		W.E.I.Z.: Steigende Energiekosten	10
		Tag der offenen Tür bei Magna	10
Designmonat zu Gast in Weiz	12		
UMWELT		Klimawandel – Was tun?	17
		Internationaler Workshop in Pécs	18
		Die Altpapiertonne ist da!	18
		Abfallkalender 2014 – 2. Halbjahr	19
		Förderaktionen von Bund und Land	20
SPORT		13. Weizer Energielauf	33
		15 Jahre und schon Trainer	34
		Mädchenhandballtraining des HC Weiz	34
		Steirischer Fecht-Schulcup	34
KULTUR		Vernissage Valie Export	36
		Kabarettnacht in Weiz	36
		Kulturangebote im Herbst	37
		16. Sommertheater der Gaukler	37
		La Strada am 5. August	37
Hannes-Schwarz-Zentrum eröffnet	38		

Nächste öffentliche Gemeinderatssitzung
Montag, 23. Juni 2014, 19.00 Uhr,
Kunsthhaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE AUSGABE JULI-AUGUST 2014
MONTAG, 23.06.2014

Zulassungsnummer: 7002G81U, Verlagspostamt: 8160 Weiz | Erscheinungsort: Weiz
 Folge 345, Jahrgang 36, Juni 2014

IMPRESSUM: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Stadtgemeinde Weiz.
 Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Erwin Eggenreich, Stadtgemeinde Weiz,
 Hauptplatz 7. Redaktion und Anzeigenannahme: Büro Info & Dok.
 Tel.: 03172/2319-250, Fax: 03172/2319-9250, E-Mail: presse@weiz.at
 Layout: Druck & Grafik Steinmann Weiz, Druck: Universitäts Druckerei Klampfer



Liebe WeizerInnen, liebe NachbarInnen!

In der letzten Ausgabe habe ich Sie über die wirtschaftliche Entwicklung von Weiz informiert. Ich hoffe, dass es mir dabei gelungen ist, Ihnen einen Überblick zu verschaffen, wie grundsätzlich positiv die finanzielle und wirtschaftliche Ausgangslage durch das Zusammenwachsen mit Krottendorf für unsere neue Stadt Weiz sein wird. Wir, die politischen Verantwortungsträger beider Gemeinden, sind uns einig, dass wir offensiv die Stärken unserer neuen Stadt in den Vordergrund stellen werden und mittels aktiver wirtschaftspolitischer und infrastruktureller Maßnahmen die Zukunft von Weiz gestalten wollen. Das bedeutet besonders eine aktive Ansiedlungs- und Betreuungspolitik vorhandener bzw. künftiger Betriebe, das Schaffen/Pflegen von Infrastruktur- und Wohnungsangeboten sowie den weiteren Ausbau sogenannter „weicher“ Kriterien für die Attraktivierung unseres Standortes. Unsere gemeinsame Hauptaufgabe stellt dabei der Bau der Ortsdurchfahrt Weiz – Abschnitte 3a und 2 – dar, deren Realisierung wir weiter mit ganzem Einsatz vorantreiben.

Unsere städtischen Töchterbetriebe

Einen wesentlichen Faktor für unsere gute wirtschaftliche Lage der Stadtgemeinde und der Stadt stellen zusätzlich die gemeindeeigenen bzw. -nahen Unternehmen dar, die in wesentlichen Bereichen „Schwungbeine“ unserer Entwicklung bilden.

Dienstleistungsgesellschaft DLG

Mit mehr als 145 Beschäftigten und einem Umsatzvolumen von € 3,2 Mio. (2013) ist dieser 100%ige Tochterbetrieb der Stadt in mehreren Bereichen erfolgreich tätig. Auf der einen Seite deckt die DLG als Arbeitsüberlassungsbetrieb viele unserer Tätigkeitsbereiche mit ab (z.B. Schulen, Kindergärten), andererseits beschäftigt sie als gemeinnütziges Beschäftigungsprojekt zahlreiche Menschen in den Bereichen Haushaltsreinigung, Grünraum- und Gartenpflege sowie im Sozialen Hilfsdienst. Dies vor allem mit Unterstützung des AMS, des Landes Steiermark und des Europäischen Sozialfonds, mit dem Ziel möglichst viele Personen in geschützten Rahmenbedingungen wieder in Beschäftigung zu bringen. Zusätzlich hat sich die DLG mittels einer Gemeinwohlbilanz als Gemeinwohlökonomischer Betrieb zertifizieren lassen.

Fernwärme Weiz (FWG)

Mit einer Investitionssumme von € 2,5 Mio. verfolgt dieser 75%-Tochterbetrieb der Stadt Weiz 2014/15 sein bislang größtes Ausbauprogramm. Der Bau der Fernwärmeleitung vom Heizwerk Süd-Preding über die Lahnstraße zur ehemaligen B64 und von hier sowohl in den Süden unserer künftigen Stadt als auch zum Kreisverkehr Interspar bzw. zum neuen Gewerbegebiet beim Lärchenweg ermöglicht es der Fernwärme, einem großen Teil der Bevölkerung der Katastralgemeinde Preding und allen hier angesiedelten Betrieben umweltfreundliches Heizen aus erneuerbaren Energie anbieten zu können. Zusätzlich baut die FWG ihr Leitungsnetz in der Stadt zügig aus. Als innovatives Energieprojekt sei noch die Eisspeicher-Heizung „Hot Ice“ im Bereich der neu zu errichtenden ELIN-Siedlung-Wohnanlage Bärenalweg angeführt, die uns einen neuen Weg im Bereich der alternativen Wärmegewinnung und Nahwärmeerzeugung eröffnen wird.

Gemeinnützige Siedlungsgesellschaft ELIN GmbH

Die ELIN Siedlung, die sich mit 51 % im Besitz der Stadt befindet, verwaltet derzeit 3.251 Einheiten, davon allein 2.261 Wohnungen. Im Jahr 2014 ist ein geplantes Neubauvolumen von ca. € 6,5 - 7 Mio. vorgesehen. Derzeit befinden sich 46 Wohnungen (davon 30 in Weiz) in Bau, zusätzliche 37 Wohnungen (davon 30 in Weiz) sind mit Baubeginn Herbst/Winter 2014 in Vorbereitung. Zudem werden 2014 von der ELIN Siedlung zwei Wohnhäuser im Stadtgebiet umfassend energetisch saniert.

Seitens der Stadt und unserer Betriebe setzen wir alles daran, unseren heimischen Unternehmen beste Rahmenbedingungen für erfolgreiches Wirtschaften und Arbeiten anbieten zu können. Umso trauriger ist es natürlich gerade jetzt, dass die Firma Wollsdorf Leder ihren Standort in Weiz zur Gänze schließen und ihre Produktionsstätte nach Wollsdorf bzw. nach Kroatien verlagern wird. Das bedeutet einen wirtschaftlichen Rückschlag für die Stadt und die Region, besonders aber für die vielen Menschen – vor allem Frauen –, die dadurch ihren Arbeitsplatz verlieren. Wir müssen uns miteinander bemühen, den ab Sommer 2015 leer stehenden Industriestandort wieder mit neuen Produktionsbetrieben und mit zukunftsorientierten Arbeitsplätzen zu füllen. Dies wird nicht leicht sein. Trotzdem bin ich guten Mutes, da der Wirtschaftsstandort Weiz attraktiv und zukunftsorientiert ist!

Sprechstunden des Bürgermeisters

Di. 10.6., 17.6., 24.6. 1.7., 8.7.,
jeweils 10.30 – 12 Uhr

Tel. Terminvereinbarung unter (03172) 2319-102 erbeten.

Generalversammlung der Energieregion Weiz-Gleisdorf



Foto: Gütl

Geschäftsführerin Dr. Iris Absenger-Helmli, Obmann Erwin Eggenreich, MMag. Nicole Schuster, Obmann-Stv. Christoph Stark, Maria Prem (v.li.n.re.)

Im Mittelpunkt der heurigen Generalversammlung der Energieregion Weiz-Gleisdorf am 20. Mai im Gemeindeamt Albersdorf/Prebuch stand die Lokale Entwicklungsstrategie, in der neue Projekte zusammen mit dem

Almenland gebündelt wurden und mit der beide Regionen gemeinsam in die kommende LEADER-Periode 2014 – 2020 gehen wollen. Wie Obmann Bgm. Eggenreich unterstrich, sei es das Ziel der Strategie, mit den zu erwartenden Mitteln aus dem LEADER-Topf (ca. € 4 Mio.), stärkste Region Österreichs zu werden. Entscheidungen über konkrete Projektförderungszusagen in den beiden Regionen Almenland und Energieregion Weiz-Gleisdorf wird zukünftig ein neu einzurichtender Steuerungsausschuss treffen. Insgesamt wird es in der Steiermark, wo in Summe € 49 Mio. aus dem LEADER-Programm zur Verfügung stehen, statt der bisherigen 19 nur mehr zwölf LEADER-Regionen geben.

Als neue Assistentin von Geschäftsführerin Dr. Iris Absenger-Helmli stellte sich MMag. Nicole Schuster vor, die Maria Prem in dieser Funktion nachfolgt.

Gütl

Neue Schlammpresse für die Kläranlage



Foto: Wild

Ing. Walter Ederer (ganz links) erklärte den Besuchern die Funktion der neuen Schlammpresse.

Die Inbetriebnahme einer neuen Schlammpresse hat die Stadtgemeinde Weiz zum Anlass genommen, im Rahmen einer kleinen Feier die umgebaute Kläranlage zu präsentieren.

Dazu konnten Bgm. Erwin Eggenreich sowie Ing. Walter Ederer als zuständiger Bereichsleiter zahlreiche Gäste begrüßen. So ließen es sich neben NAbg. Dr. Klaus Feichtinger, Vzbgm. Ingo Reisinger, Bgm. a.D. Helmut Kienreich, den Nachbar-Bürgermeistern Franz Rosenberger, Alois Breisler, Herbert Pregartner und Gerhard Hütter, Vzbgm. Hannes Strobl auch Anrainer und zahlreiche Gemeinde-MitarbeiterInnen aus Weiz und Umgebung nicht nehmen, sich ein Bild von der neuen Anlage zu machen. Walter Ederer erläuterte in seiner Ansprache den Werdegang der Kläranlage, die vor 40 Jahren in Betrieb gegangen ist. Auf der Anlage werden nicht nur die Abwässer der Stadt Weiz, sondern

auch jene der Nachbargemeinden Mortantsch, Naas sowie von Teilen von Mitterdorf und Thannhausen gereinigt. Durch die ebenfalls im heurigen Jahr errichtete Fäkalübernahmestation ist es außerdem möglich, Fremdklärschlamm kostengünstig zu bearbeiten. So wird derzeit Klärschlamm von der Kläranlage St. Ruprecht/R. und von diversen Abwassergenossenschaften und Einzelanlagen in den Nachbargemeinden nach Weiz zur Weiterbehandlung gebracht.

Die neue Schlammentwässerungsanlage in Form einer Schneckenpresse ermöglicht es, den Klärschlamm soweit zu trocknen, dass er als „erdige Substanz“ in Containern abtransportiert werden kann. Jährlich werden auf diese Weise rund 1.200 Tonnen getrockneter Schlamm entsorgt. Die Gesamtinvestitionen der Stadt Weiz in den Umbau 2013/14 mit Fäkalübernahmestation und Schlammpresse haben rund € 400.000 betragen, wobei sämtliche Baumeisterarbeiten vom Bautrupps des Wasserwerks in Eigenregie durchgeführt worden sind. Damit konnte eine Kostenersparnis von rund € 70.000,- erzielt werden.

Walter Ederer bedankte sich bei seinen Kollegen insbesondere beim Team der Kläranlage, die durch ihren Einsatz und ihre Sorgfalt eine gesicherte Abwasserentsorgung rund um die Uhr gewährleisten. Im Anschluss nutzten viele der Anwesenden die Gelegenheit, sich im Rahmen einer Führung die Kläranlage sowie die zugehörigen „Energieerzeugungsanlagen“ – Photovoltaik, Biogasanlage, Abwasserwärmenutzung – erklären zu lassen.

„Sonnenkraftwerk“ in Betrieb genommen



Foto: Wild

Beindruckend präsentiert sich die Gesamtfläche der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Baumarktes Reisinger.

Nach einer Bauzeit von drei Monaten wurde die erste „Bürgerstrom-Anlage“ in Weiz auf dem Dach des ÖBAU Reisinger Fachmarktes in Betrieb genommen. Ab sofort können damit 125 Haushalte in Weiz mit Strom versorgt werden.

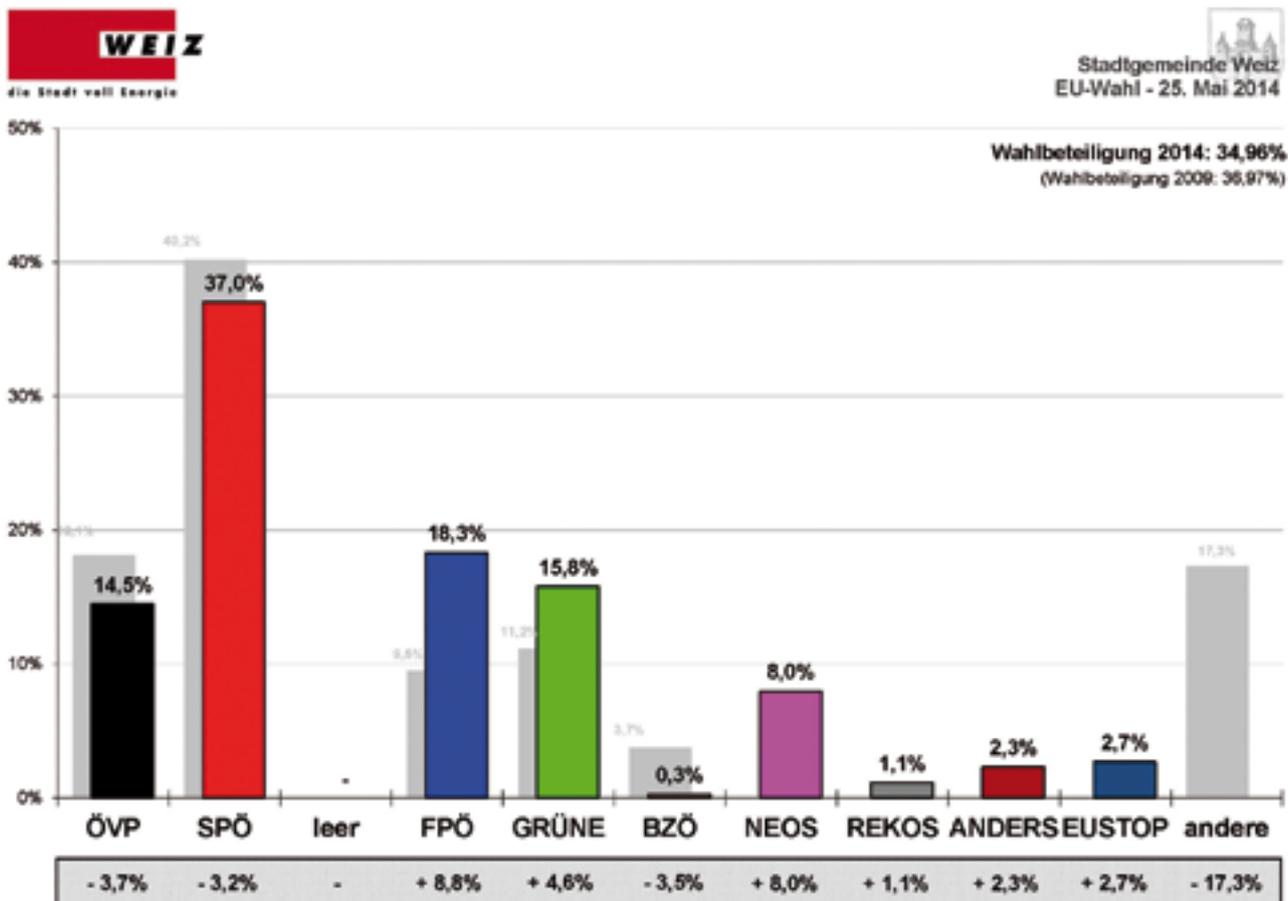
Die rund 1.900 Module, die auf einer Fläche von 3.900 m² jährlich insgesamt 500.000 kwh Strom produzieren, konnten käuflich von den Einwohnern erworben werden und wa-

ren bereits eine Woche nach Angebotslegung vergriffen, informiert Geschäftsführer DI Franz Windisch im Rahmen der offiziellen Inbetriebnahme Anfang Mai. Grund genug für die „RS Photovoltaik Betreiber GmbH“ bereits an den nächsten Projekten zu arbeiten: „Man wird sich gemeinsam mit der Stadtgemeinde Weiz über das Umweltreferat auf eine weitere Standortsuche begeben“, ergänzte DI Hubert Steiner die Ausführungen seines Geschäftsführerkollegen und bekundete damit offiziell einen weiteren Ausbau der „Sonnenkraft“ in Weiz.

Bürgermeister Erwin Eggenreich freute sich sichtlich über diesen weiteren wichtigen Schritt Richtung Energieautarkie der Stadt Weiz: „Gemeinsam mit dem Angebot der Fernwärme, der „Waste Water“-Nutzung auf dem Areal der Kläranlage und eben dem Modell Bürgerstrom befindet sich die Stadt auf dem richtigen Energieweg“, so das Weizer Stadtoberhaupt in seiner Ansprache.

Anschließend konnte die gesamte Anlage aus luftiger Höhe besichtigt werden. Mit dem Kran der Stadtfeuerwehr Weiz hatten die Besucher die Möglichkeit, das erste Weizer „Sonnenkraftwerk“ von oben zu betrachten. Wild

EU-Wahlergebnis Stadtgemeinde Weiz 2014



WEIZCARD EXTRA-BONUS-TAG



Bernd Heinrich
Modehaus Laschober



Roswitha Haas
Triumph Shop Groh

Die glücklichen Gewinner am EXTRA-BONUS-Tag (2. Mai) bzw. bei der Muttertagsaktion (9.5.):



Valentina Steinwender
Buchhandlung
Plautz



Gerald Haider
Frisör Lisbeth



Maria Niederhold
Apotheke
Maria Hilf



Anita & Philipp Geihlsler
Physiotherapie Frieß



Silvia Gschweilt
Groh die Wolle



Anton Faulend
Gasthaus Strobl

Weiters haben gewonnen:

Ernestine Deutschmann (Paracelsus Apotheke) und **Eva Schmied** (Weizer Schafbauern).

Herzliche Gratulation allen GewinnerInnen!

Jeder ERSTE FREITAG im Monat ist EXTRA-BONUS-TAG!

Alle Kunden, die am 1. Freitag im Monat mit der WEIZCARD einkaufen, können zusätzlich gewinnen. Es werden unter allen WEIZCARD-Einkäufen an diesem Tag 5 x € 50,- WEIZCARD-BONUS verlost. Und das unabhängig vom Einkaufsbetrag.

www.weizcard.at

KLIMATECH eröffnete neuen Geschäfts- und Schauraum



Fotos: Wild

Bgm. Erwin Eggenreich und Stadtmarketingleiter Vzbgm. Ingo Reisinger am Eröffnungstag im Büro von Dieter Zöhler.

Ende April erfolgte die offizielle Eröffnung der Räumlichkeiten in der Dr. Karl-Widdmann-Straße 2, vormals Installationen Bauer. Auf rund 240 m² findet der Kunde die neuesten Informationen im Bereich Raumklima.



Kurz bevor Anna Zöhler das Eröffnungsband durchschneidet.

Der im Jahr 2006 gegründete Betrieb mit insgesamt zehn Mitarbeitern präsentiert nun unter Eigentümer und Geschäftsführer Dieter Zöhler im neuen Schauraum Klimaanlage der Marke Daikin für den Privatbereich.

Wärmepumpen, Lösungen für die Wohnraumlüftung sowie die Vermietung und der Verkauf von Be- und Entfeuchtungsgeräten vervollständigen die Angebotspalette. Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, sich über perfektes Raumklima von erfahrenen Mitarbeitern innerhalb der Öffnungszeiten von Montag bis Donnerstag zwischen 8 – 16 Uhr und Freitag von 8 – 12 Uhr beraten zu lassen. Von der Planung bis zur Inbetriebnahme erhalten Sie alles aus einer Hand. Im Team von Dieter Zöhler befinden sich auch zwei Lehrlinge, die zu Kälte- und Klimatechnikern ausgebildet werden.

Eine Besichtigung des Schauraumes ist nach telefonischer Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich: KLIMATECH Handels- und Service GmbH, Dr.-Karl-Widdmann-Str. 2, 8160 Weiz, Tel. 03172/68 444-0.

Wild

Weizer Altstadtfest 2014



Foto: Eisenberger

Fünf Bühnen mit Live-Musik, Kulinarik und ein umfangreiches Programm erwarten Sie beim Weizer Altstadtfest am Freitag, dem 27. Juni.

Für das Weizer Altstadtfest – einem der Höhepunkte der Weizer Sommerveranstaltungen – hat das Stadtmarketing-Team rund um Ingo Reisinger und Bettina Posch in Kooperation mit den Weizer Gastronomen auch heuer wieder ein tolles Programm zusammengestellt.

Vorprogramm

Den Start machen Weizer Bands mit rockiger Musik auf der Jugendbühne in der K&K-Passage.

Die Tanzgruppe „Hot Moves“ präsentiert eine tolle Show am Südtiroler Platz.

17 Uhr: Weizer Jugendbands in der K&K Passage

17 Uhr: „Hot Moves“ am Südtiroler Platz

Ab 18 Uhr startet das Programm auf allen Bühnen

- „Electric Blues“ am Südtiroler Platz
- Weizer Bands in der Kunsthauspassage
- „Afrodizzyakum“ und „Soundsofa“ im Weltladenhof
- DJ live on Stage in der Bismarckgasse

Ab 21 Uhr treten die Hauptgruppen des Weizer Altstadtfestes auf

- „Rocket“: Volksbank-Bühne am Südtiroler Platz
- „Werner & Company“: Heineken-Bühne/Bismarckgasse
- Gerald Strasser & Band: Kunsthauspassage (19 Uhr)
- „Cream of Eric Clapton“: Weltladenhof
- Heli Haas & Band: Kunsthauspassage (22 Uhr)

Kulinarik

Im Weberhaushof wird ein Spanferkel gegrillt, Langos gibt es in der Nähe der Jugendbühne, Grillgerichte to Go, Kebap und Apfelburger sowie Kaffeespezialitäten von Mr. Bean wie z.B. Frappés in der Bismarckgasse und gegrillte Würstel beim Bismarckstüberl.

In der Stadt Weiz wird gefeiert, feiern Sie mit und tanzen Sie zu toller Live-Musik!

Stadtmarketing Weiz präsentiert

Altstadt Fest

Fr, 27. Juni, Weiz

Auf 5 Bühnen ab 17 Uhr in der Innenstadt mit:

Werner & Company, Cream of Eric Clapton, Rocket, Electric Blues uvm.

Dr. Karl Renner-Gasse, Bismarckplatz, Schulgasse

WEIZ ZERTIFIZIERT

NETZWERK ZONE

WOLFSBANK

SIEMENS

HWB: $\leq 36 \text{ kWh/m}^2/\text{a}$

Leistbares Wohnen!

NEU! Wohnungen in WEIZ

Florianigasse
Umplanung!

✓ Eigentum	✓ moderne, offene Grundrisse
✓ top Ausstattung	✓ Terrasse mit Garten oder Balkon bzw. Dachterrasse
✓ schlüsselfertig – es fehlen nur die Möbel	✓ Tiefgarage

Informieren Sie sich!
03854/6111-6 | www.kohlbacher.at

20 JAHRE KOHLBACHER

KOHLBACHER
Bauen ist Vertrauenssache.

KOHLBACHER GmbH
8665 Langenwang
verkauf@kohlbacher.at

Anzeige

Bestes Brot & Bestes Fleisch Modenschau in Weiz



Foto: Wild

Bgm. Erwin Eggenreich und Stadtmarketingleiter Vzbgm. Ingo Reisinger überreichen Präsente im Rahmen der offiziellen Eröffnung an Robert Buchberger (Mitte links) und Klaus Buchgraber (Mitte rechts).

Klaus Buchgraber, Bäcker aus Anger, und Robert Buchberger, Fleischhauer aus Pöllau, eröffneten in Weiz ihr erstes gemeinsames Geschäft. Traditionelles kulinarisches Handwerk aus verschiedenen Bereichen hat hier somit einen gemeinsamen Platz gefunden.

Freundlich und einladend wirkt bereits der Eingangsbereich des Geschäftes, das seinen Standort auf dem ehemaligen Areal der Großtschlerei Mauthner in der Birkfelder Straße gegenüber dem WEZ gefunden hat.

Auf rund 140 m², bedient von vier Mitarbeiterinnen, findet man eine kulinarische Vielfalt, von der originalen Steirerwurz'n bis hin zum saftigen Pöllauer Hirschbirnschinken – alles entstanden aus heimischen Produkten. Genau diese Heimatbezogenheit steht im Vordergrund, so die beiden Unternehmer in ihrer Begrüßungsansprache: Regionales Handwerk in Verbindung mit einem ökologischen Kreislauf, beginnend vom Bauern bis hin zum Endkunden, garantieren Produkte höchster Qualität ohne weite Transportwege. Bereits ab 6.30 Uhr in der Früh hat man die Möglichkeit, diese Produkte in Form von verschiedenen Frühstücksvarianten zu genießen.

Bgm. Erwin Eggenreich zeigte sich sehr erfreut über die Standortwahl ihres ersten gemeinsamen Geschäftes und bedankte sich bei der Eigentümerfamilie Gasser/Enzensberger für den Umbau des ehemaligen Areals und damit zu einer weiteren Aufschließung des Bereiches WEZ. Ab Sommer 2014 werden laut DI Josef Gasser jun. zwei weitere Geschäftsflächen in diesem Gebäude ihrer Bestimmung übergeben. Im Zuge der Gesamtumbauarbeiten wurden auch 27 Wohnungen fertiggestellt.

Wild

Am Samstag den **14. Juni** findet in der **Lederergasse** zum dritten Mal eine Modenschau der besonderen Art statt. Die Betriebe rund um die Lederergasse veranstalten gemeinsam ein Straßenfest und als Highlight eine Modenschau unter freiem Himmel mit Start um 10 Uhr. Ab 11 Uhr präsentieren Models direkt auf einem eigens errichteten Laufsteg in der Lederergasse Kleider, Schuhe, Brautmoden, Trachten, Sportbekleidung uvm. mit bunten Accessoires. Als besonderer Höhepunkt findet im Rahmen der Modenschau ein großes Gewinnspiel statt: Springer Reisen Weiz verlost als Hauptpreis eine Prag-Reise und alle teilnehmenden Betriebe stellen ebenfalls viele Gutscheine für die Verlosung zur Verfügung – vorbeizuschauen zahlt sich somit auf alle Fälle aus! Für Musik und Ihr leibliches Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt sein! Die teilnehmenden Betriebe freuen sich auf Ihren Besuch zur „Modenschau unter freiem Himmel“ in der Lederergasse.

TIPP: Auch für die Kinder wird ein tolles Programm geboten, so gibt es z.B. eine Hüpfburg.



Stadtmarketing Weiz präsentiert

Summer in the city

Eintritt frei!

**Open-Air Konzerte
Samstags, Weiz, Hauptplatz**

11. Juli

Legendary Daltons

im Pub ESPRIT

20 Uhr



19. Juli

THE BLUE LIZARDS

20 Uhr

26. Juli

Sound Sofa

20 Uhr

2. Aug.

13PluXX

20 Uhr

9. Aug.

**Rockabilly Night
mit**

HEMENEX

20 Uhr

Bei Schlechtwetter in der K&K Passage



ALLES

MEGAPREISE **RED ZAC**



STATT 899,-

649,-



Full-HD LED-Fernseher, 119 cm (47 Zoll)

Dieser LED-TV hat unterhaltungstechnisch viel zu bieten. Triple-Tuner, der mit DVB-T-, -C- und -S-Empfang für eine vielseitige Programmauswahl sorgt. SMART TV und WLAN ermöglichen Zugang zum Internet sowie der LG Cloud.



STATT 399,-

349,-

gorenje

Washvollautomat W6222

Frontlader, 1-6 kg Fassungsvermögen, 18 Programme, 1200 U/min. Schleuderdrehzahl, Energieeffizienzklasse A++



SOUND&VISION

MULTIMEDIA · FOTO · HANDY · HAUSHALT

Kunsthhaus Weiz, Elingasse 6

Tel. 03172 2450, weiz@soundundvision.at

www.soundundvision.at

GEZ Gleisdorf
Ludwig-Binder-Str. 26/7
Tel. 03112 23300

Hartberg
Wiener Straße 23
Tel. 03332 64040

Alle Preise sind Kassaaufpreise in Euro inkl. 20% MwSt. Solange der Vorrat reicht.

Steigende Energiekosten? Durch geförderte Leistungen jetzt nachhaltig Energie und Geld sparen!



Seit ihrer Gründung im Jahr 2011 führt die vom Land Steiermark amtlich anerkannte Energieagentur W.E.I.Z. zahlreiche neutrale Serviceleistungen wie u.a. die Erstellung von Energieausweisen oder Energieberatungen durch. Zudem informiert sie aktiv über laufende Förderprogramme, die für Private, Betriebe und öffentliche Einrichtungen zur Verfügung gestellt werden.

Durch den Sanierungsscheck 2014 Direktförderung erhalten!

Im Jahr 2014 stehen wieder € 100 Mio. für Förderungen im Bereich der thermischen Gebäudesanierung zur Verfügung. Davon werden € 70 Mio. für den privaten Wohnbau bereitgestellt. Privatpersonen können bis 31.12.2014 (vorbehaltlich der verfügbaren Mittel) wieder um Zuschüsse ansuchen, wobei das zu sanierende Gebäude älter als 20 Jahre sein muss.

Experten-Tipp:

Um den Sanierungszuschuss in Anspruch nehmen zu können, ist ein Ansuchen vor Beginn der Sanierungsmaßnahmen sowie ein Energieausweis, für den Sie im Rahmen dieser Förderoffensive ebenfalls einen Zuschuss erhalten können, erforderlich.

Durch geförderte „Ich Tu's“- Beratungspakete Energiekosten optimieren!

Diese aktuell geförderte Beratungsoffensive umfasst unterschiedliche Pakete, u.a.

- eine „kostenlose Erstberatung“ in der Energieagentur W.E.I.Z.,
- eine „Energiesparberatung“ vor Ort über Energiesparpotenziale, Energiekostenreduktion, erneuerbare Energieträger und Klimaschutz sowie
- einen „Vor-Ort-Energie-Check + Beratung“ zur Durchführung einer Bestandsaufnahme des Gebäudes als Basis eines individuellen Sanierungskonzeptes unter Berücksichtigung von weiteren Fördermöglichkeiten.

Experten-Tipp: Eine zusätzliche Förderung für diese Pakete erhalten jetzt alle Weizer BewohnerInnen auch von der Stadtgemeinde Weiz!

Nähere Informationen und Terminvereinbarungen:
Energieagentur W.E.I.Z.

Tel. 03172/603-0 oder energieagentur@w-e-i-z.com



Tag der offenen Tür bei Magna Auteca und Magna Presstec



Vor 25 Jahren startete man die Produktion bei Magna Auteca. Nur ein Jahr später nahm man bei Magna Presstec die Arbeit auf. Anlass genug für die Firmenleitung und Belegschaft im Rahmen eines „Tages der offenen Tür“ Ende Mai ihre Tätigkeiten zu präsentieren.

Bei einem Blick hinter die Kulissen hatten die Besucher die Möglichkeit, die Produktion von Spiegelantrieben sowie die Herstellung von Fahrwerksystemen kennenzulernen. Unter ihnen auch die Bgm. Erwin Eggenreich (Weiz) und Franz Rosenberger (Krottendorf), die sich sehr beeindruckt vom Produktionsumfang zeigten: Mehr als 20 Millionen Spiegelglasverstellantriebe und zehn Millionen Spiegelbeiklappenantriebe erzeugt Magna Auteca jährlich. Magna Presstec beliefert weltweite Autobauer mit Fahrzeugkomponenten wie Achsmodulen und erwirtschaftet dabei einen Jahresumsatz von rund € 170 Mio. Tendenz in beiden Bereichen steigend!

Wild

Weizer Sommer Markt

Fr, 4. Juli
Hauptplatz
9-17 Uhr

Geld in der Windkabine
Ab 10 Uhr jede Stunde

KNAK Entenrennen

meine WOCHE präsentiert

Schlagerstar Styrina

Riesen Glückshafen
Hauptpreis: **Badeurlaub**
mit Werderitsch Reisen
im Wert von EUR 700,-

Meine Einkaufsstadt



Wachmann BÄCKEREI UND KONDITOREI

Aktion im Juni

Frühstück im Gastgarten!

<p>Frühstück für 2</p> <p>statt €12,90 um €10,90</p>	<p>Single Frühstück</p> <p>statt €6,90 um €4,50</p>
--	---

2x in Weiz Marburger Straße 155 · Lederergasse 5

Anzeige

Eine Initiative des Stadtmarketing Weiz

Ich kauf in Weiz!

Designmonat zu Gast in Weiz



Foto: Wild

(v.li.n.re.) Bgm. Erwin Eggenreich, Andreas Rath (Woche Weiz), Wolfgang Berger (GF Oststeirisches Kernland), Andreas Schlemmer (WK Steiermark), Marie-Theres Zirm (cardamom) und Eberhard Schrempf (GF Creative Industries Styria).

Gestartet wurde die Veranstaltung mit einem Podiumsgespräch und einem Kreativ-Frühstück im Foyer des Kunsthhauses. Im Anschluss folgte eine Kreativtour durch Weiz.

Besucht wurden dabei die Arbeitsorte von Architekten, Fotografen, Werbeagenturen, GrafikerInnen etc. und im Vordergrund stand dabei immer die Vernetzung der Kreativ-Wirtschaft mit den Wirtschaftstreibenden. Eberhard Schrempf, Geschäftsführer von Creative Industries Styria (CIS), erläuterte im Rahmen des Podiumsgesprächs die Aufgaben der Kreativwirtschaft: Unterstützung der Wirtschaftstreibenden, Vernetzung

innerhalb der Betriebe, von der Idee über die Konzeption bis zur Umsetzung von Produkten und Dienstleistungen.

Organisiert wurde die Weizer Veranstaltung von der Weizer Werbeagentur „cardamom“ mit ihrer GF Mag. Marie-Theres Zirm und mit Unterstützung des Kunsthhauses Weiz, der Woche Weiz und „Koblischek by Katrin“.

Wild

Die ersten Schritte



Sophia Gindl, Etzersdorf 29

Gewinnen Sie mit Ihrem Sprössling! Senden Sie uns ein Foto von den ersten Schritten Ihres Kindes an presse@weiz.at.

Wenn Sie Ihr Bild im nächsten Weiz Präsent finden, erhalten Sie einen Gutschein für Kinderschuhe im Wert von € 10,- vom Kinderschuhfachgeschäft Schubidu, das diese Aktion großzügig unterstützt.

UN ZEKHEN HÖCHSTER QUALITÄT

7 Jahre

KIA GARANTIE

Im Winter reifen die besten Angebote:

Winterabverkauf inkl. kostenloser Winterräder.

www.kia.com

Kia Rio
ab € 11.790,-

Kia Picanto
ab € 9.760,-

Kia cee'd ab € 14.990,-¹⁾

STRAßENVERKEHR

1,77%

FINANZSATZ²⁾

The Power to Surprise

Josef Harb GmbH
Werksweg 108 · 8160 Weiz · Tel.: 03172 5144 · Fax: 03172 51 44 14

CO₂-Emission: 145–94 g/km, Gesamtverbrauch: 3,6–6,1 l/100km

Abzinsungssatz: 4,99% und 5,99% (Sonderkonditionen). Finanzierung und Rückstellungen vorbehalten. 1) Berechnungsbeispiel am Modell Kia cee'd 1.4Mpi (CO₂ - Kaufpreis: 16.990,00, Leasinggebühr: 1.777,00, kalkulatorischer Restwert € 7.000,00 im Leasing: z.B. 15.000,00 Laufzeit 48 Monate, Vertriebsumsatz: 1,77% p.a., Gesamtertrag inkl. Versicherungskosten € 18.312,50, 1. Leasingrate inkl. Versicherungskosten und gesetzlicher Wertminderungsgebühr € 343,50, Folgebeträge z.B. € 217,25, gesetzl. Vertragsgebühr € 111,94, Bearbeitungsgebühr € 212,36, Erhaltungskosten € 99,00. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Angebot gültig bis 31.03.2014. Erklärung berechtigter Dienstleistungen und Verbraucherschutzgesetz (St. & 1 Abs. 1 § 1 Abs. 1) 2) 1,77% (z.B. zinsausgleich) Information: Das Verbraucherschutzgesetz gilt auf gegenseitiges Einverständnis bei jedem Fallbestand der 2) Abs. 1 bis 4 des § 26 Abs. 1 UStG erfüllt wird. 3) 1.1 Jahre/100.000km-Werkstattanteil.

Anzeige



Die SPÖ Weiz informiert



www.spoe-weiz.at
kontakt@spoe-weiz.at



Landesrat Mag. Michael Schickhofer



Zusammen Wachsen - Zukunft Gestalten

In wenigen Monaten ist es soweit: Mit der Bildung einer gemeinsamen, neuen Gemeinde mit unseren Krottendorfer Nachbarn findet ein erst schwieriger, dann sachlich-produktiver und zu guter Letzt von Freundschaft und Partnerschaft getragener Verhandlungsprozess seinen vorläufigen Abschluss. Professionalität und Handschlagqualität auf beiden Seiten sowie gegenseitiger Respekt sind verantwortlich dafür, dass wir alle sehr zuversichtlich in die gemeinsame Zukunft blicken können: Ganz nach dem Motto „1+1=3“ wird die neue Stadt Weiz mehr sein als nur die Summe ihrer Teile – nämlich ein Vorzeigeprojekt für erfolgreiche und nachhaltige Entwicklung zum Vorteil einer ganzen Region.

Die durch die Gemeindestrukturereform veränderten Rahmenbedingungen ermöglichen es auch, viele Dinge neu denken zu können: von großen Projekten wie einer nachhaltigen Linderung der Verkehrsproblematik durch den Bau der Ortsdurchfahrt Weiz bis hin zu kleineren Maßnahmen im direkten Lebensumfeld der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt. Die Einbindung einer möglichst breiten Öffentlichkeit in die Planungs- und Entscheidungsvorgänge ist uns SozialdemokratInnen außerordentlich wichtig. Wir freuen uns daher ganz besonders über die vielen Rückmeldungen zu unserer Zukunftswerkstatt am 5. Juni: ob durch Beantwortung der an alle BürgerInnen der Gemeinden Weiz und Krottendorf ausgeschickten Fragebögen oder persönliches Engagement bei der Zukunftswerkstatt selbst – wir versprechen, die vielen konstruktiven Vorschläge und Ansätze ernst zu!

Die Grundsteine für eine positive Entwicklung unserer Stadt für die nächsten Jahre und Jahrzehnte werden jetzt gelegt. Nutzen wir die Möglichkeit, gemeinsam eine noch lebenswertere Zukunft zu gestalten! Treten Sie mit uns in Kontakt, wir freuen uns über angeregte Diskussionen!

Für das Team der SPÖ Weiz
GR Bernd Heinrich

Kinderbildung und Kinderbetreuung neu:

modern, flexibel, familien- und praxisgerecht

Alle Landtagsparteien ziehen in Sachen Kinderbildung und -betreuung an einem Strang: Das neue Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz ist ein Meilenstein in vielen Bereichen, denn es vereint die in der Betreuung unserer Kinder geforderte Stabilität und Kontinuität sowie die von den Eltern benötigte Flexibilität im Arbeitsleben.

Künftig wird die Anwesenheitspflicht auf viermal vier Vormittagsstunden reduziert. Es wird ein jährliches Informationsgespräch zwischen Eltern und dem Betreuungspersonal sowie eine allgemeine Fortbildungspflicht für alle KindergartenpädagogInnen und BetreuerInnen geben.

Zusätzlich werden € 6 Millionen mehr für den Ausbau von Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen bereitgestellt. In einer steiermarkweiten Diskussionstour mit Eltern, KindergartenpädagogInnen und GemeindevertreterInnen konnte ich viele positive Anmerkungen in den neuen Gesetzesentwurf einarbeiten und glaube, dass wir mit diesem Gesetz noch besser auf die heutigen Bedürfnisse der Eltern, Kinder, PädagogInnen und BetreuerInnen eingehen können!

Herzlichen Dank für die vielen konstruktiven Anregungen auch von allen PartnerInnen in der Region!

Michael Schickhofer

Wenn es von Ihrer Seite Ideen, Vorschläge, Anregungen gibt, bitte ich Sie, mit mir oder meinem Büro Kontakt aufzunehmen: Tel: 0316/8772-500; E-Mail: michael.schickhofer@stmk.gv.at

**Sprechstunden des 1. Vizebürgermeisters
Ingo Reisinger (SPÖ)**

**Mi. 4.6. u. 2.7., 15.30 – 17 Uhr
Rathaus, Besprechungsraum, 2. Stock**



Informationen der



www.oevp-weiz.at

Neugründung der „Jungen ÖVP Weiz und Umgebung“

Gerade einmal 16 Jahre jung ist der neu gewählte Obmann der JVP Weiz und Umgebung: Thomas Ederer gründet mit seinem neuen Vorstand – Obmann-Stellvertreter David Graf, Schriftführer Dominik Fuchs und Kassier Thomas Höniger – die „Junge Volkspartei in Weiz und Umgebung.“

„Politik hat bei uns keine Altersgrenze, jeder kann mitgestalten in der JVP“, so der Bezirksobmann Dominik Kutschera. Der frisch gewählte, neue und durchaus junge Vorstand wird bereichert durch die langjährige Erfahrung der „Alt-Mitglieder“ der Ortsgruppen Weiz sowie Krottendorf, Thannhausen und Naas. Mit einer ersten Aktivität hat der neue Vorstand rund um Thomas Ederer bereits aufhorchen lassen: die Osterieverteilkaktion in der Stadt Weiz. Die „JVP Weiz und Umgebung“ möchte besonders jungen Leuten Politik schmackhaft machen und sie motivieren, sich aktiv in der Politik zu engagieren. „Politik ist nicht fad, Politik passiert tagtäglich, jetzt haben wir Jungen endlich die Chance mitzugestalten für unsere Zukunft!“, so der neu gewählte Obmann Thomas Ederer. Das neue Team hat vieles vor und setzt sich große Ziele. Unter anderem wollen sie einen Jung-Band-Wettbewerb für regionale Gruppen veranstalten, „politische Schwergewichte“ nach Weiz holen und Diskussionsabende veranstalten. Ziel Nr. 1 ist es, „junge Leute für Politik überparteilich zu begeistern“, so Obmann- Stv. David Graf.

Ich freue mich sehr über diese Neugründung und vor allem über das Engagement der Jugendlichen, die bereit sind, die „Mi schert's net“-Mentalität zu überwinden und sich mit vollem Elan für die Öffentlichkeit einzusetzen. Bravo JVP!

Mag. Anna Baier

Sprechstunde der 2. Vizebürgermeisterin
Mag. Anna Baier (ÖVP)

Do. 12.6., 15.30 – 17 Uhr
Rathaus, Besprechungsraum, 2. Stock



NAbg. Dr. Reinhold Lopatka



Österreich wird wieder ein Stück familienfreundlicher

Die Leistungen der Familien brauchen Wertschätzung und Abgeltung. Mit dem Beschluss, die Familienförderung durch die Erhöhung der Familienbeihilfe in drei Schritten zu verstärken und den Zuschlag zur Familienbeihilfe für erheblich behinderte Kinder wesentlich zu erhöhen, tragen wir dem Wert der Familie für die Gesellschaft Rechnung. Damit wird Österreich wieder ein Stück familienfreundlicher.

Insgesamt werden zusätzliche finanzielle Mittel der in Höhe von rund € 828 Mio. bereitgestellt – Geld, das dort ankommt, wo es gebraucht wird. Konkret wird die Familienförderung durch die Erhöhung der Familienbeihilfe verstärkt – dies erfolgt in drei Schritten. Bereits ab 1.7.2014 tritt eine Erhöhung um vier Prozent in Kraft, ab 1.1.2016 und 1.1.2018 wird die Beihilfe um jeweils 1,9 % aufgestockt.

Die Rundungen der Beträge bei der Familienbeihilfe auf eine Kommastelle und eine geringfügige Straffung der Geschwisterstaffelung bewirken Vereinfachungen. Weiters wird der Zuschlag zur Familienbeihilfe für erheblich behinderte Kinder wesentlich erhöht: ab 1.7.2014 von € 138,3 pro Kind und Monat auf € 150,- pro Kind und Monat, was einer Erhöhung von rund 8,4 % entspricht. Weiters erfolgt eine Aufstockung ab 1.1.2016 und 1.1.2018 um jeweils 1,9 %.

Das Schulstartgeld (sechs bis 15 Jahre, € 100,- pro Jahr) sowie der Mehrkindzuschlag bleiben erhalten. Mit diesen Maßnahmen wird eine zentrale familienpolitische Forderung aus dem Regierungsprogramm umgesetzt. Damit wird auch einer wichtigen Forderung der ÖVP Rechnung getragen!

Weiz im Internet:
www.weiz.at





Die Grünen Weiz informieren



Von Weiz in die weite Welt

In den letzten Wochen und Monaten waren die regionalen Medien voll mit Berichten über den Bau der neuen Ortsdurchfahrt von Weiz. Sie wurde bei diversen Präsentationen unter anderem auch als lebenswichtige Ader für die Weizer Wirtschaft bezeichnet, für die man auch bereit sein muss, ordentlich in die Tasche zu greifen.

Doch kein Organismus kann aus einer Ader alleine bestehen. Sieht man sich eine andere wichtige Ader, die für den Datenverkehr – sprich Internetanbindung – an, so sieht die Sache bei weitem nicht so rosig aus. Es spricht zwar vom Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technik angefangen bis zur Wirtschaftskammer jeder über die Wichtigkeit des Breitbandinternetausbaues in den Regionen und sogar die führenden Telekommunikationsanbieter werben mit Glasfaserinternet für alle, doch sieht man sich die Angebote und Initiativen genauer an, so kann man sehr schnell feststellen, dass der Wirtschaft diese Initiativen wenig helfen.

Wie komme ich zu dieser Behauptung?

Datenverkehr läuft vereinfacht ausgedrückt in zwei Richtungen, zu meinem Computer und von meinem Computer weg. Für die meisten Nutzer ist in erster Linie eine hohe Downloadgeschwindigkeit, sprich ein guter Datenverkehr zu ihrem Computer, wichtig und der ist mit den meisten angebotenen Internetpaketen auch ausreichend. Allerdings für den Upload, sprich für das Versenden von meinem Computer weg, hinaus ins Internet sind die Bandbreiten sehr limitiert. Wer transferiert schon große Datenmengen von seinem Computer weg? Richtig, viele Wirtschaftstreibende, seien es Grafiker, die Daten an Druckereien schicken, IT-Dienstleister, die diverse Dienste auf ihren Servern anbieten, oder einfach auch Firmen, die mehrere Standorte miteinander vernetzen.

Natürlich kann man sich bei den Telekommunikationsanbietern auch Leitungen mieten, die eine ordentliche

Bandbreite zur Verfügung stellen, allerdings zu einem Preis, der für kleine und auch mittlere Unternehmen nicht zu finanzieren ist.

Warum ist das so?

Hier kann ich nur mutmaßen. Ist die Stadt Weiz, die vor 15 Jahren sicher eine der am besten ans Internet angebundenen Bezirksstädte der Steiermark war, für Telekommunikationsanbieter uninteressant geworden? Sind diese Anbieter einfach nur auf das große Geld aus?

Möglich ist beides. Klar ist auch, dass sich eine gute Anbindung und ein modernes Wählamt rechnen müssen. Klar ist aber auch, dass der politische Wille, sich für bessere Anbindungen einzusetzen, wohl auch enden wollend ist. Abgesehen von ein paar Sonntagsreden von WKO-Funktionären und dergleichen tut sich sehr wenig.

Ich persönlich habe im Gemeinderat das Thema auch schon einmal angesprochen, warum wir als Stadt nicht offensiv auf Telekommunikationsanbieter zugehen. Die Antwort war vereinfacht gesagt, jeder der Leitungen legen will, dürfe dies auch tun.

Ich meine, wenn wir schon sehr viel Geld – bis zu ca. € 20 Mio. – dafür ausgeben, dass unsere Industrie eine ordentliche Straße bekommt, so sollten wir uns auch als Stadt Gedanken machen, nicht auch unseren sogenannten Kreativ-Unternehmen eine ordentliche Lebensader zu ermöglichen, und eine solche wäre z.B. eine zukunftsfähige Internetanbindung zu einem fairen Preis.

Franz Hauser



DIE VORTEILE:

- 1 Parkscheine unterwegs lösen und verlängern.
- 2 Keine Kleingeld- und Automatenuche.
- 3 Erinnerungs-SMS vor Ablauf des Parkscheins.

☎ 03172/ 42 500

WASTI

Weizer Anruf Sammel Taxi





Walter Alois Neuhold

Referent für Verkehr



SPÖ



Barbara Kulmer

Referentin für Energie,
Umwelt und Gesundheit

SPÖ

Rad und Bahn



Für alle Radbegeisterten bietet der Verkehrsverbund Steiermark zwei Broschüren an. Die erste Broschüre beinhaltet den „Rad & Bahn“-Fahrplan bis Dezember 2014. Die zweite Broschüre enthält 25 ausgewählte Radrouten mit den dazu passenden

Kartenausschnitten. Diese Broschüren bringen Sie auf Touren und zwar auf die schönsten Radtouren der Steiermark.

Beide Broschüren liegen im Bürgerbüro der Stadtgemeinde Weiz auf. Natürlich findet man sie auch unter www.verkehr.steiermark.at im Internet. Alle steirischen Radtouren sowie jene aus der „Rad & Bahn“-Broschüre stehen weiters mit der kostenlosen Fahrrad-App „BikeNatureGuide“ zur Verfügung, die Sie auf Google Play und im App Store finden. Ich wünsche allen Radbegeisterten eine schöne, unfallfreie Radsaison.

Kreislaufwirtschaft zur Energiewende

„Hauptziel der Abfall- und Kreislaufwirtschaft ist nicht die Herstellung von erneuerbarer Energie, sondern vielmehr die Bereitstellung von Rohstoffen für die Industrie. Das stoffliche Recycling für den industriellen Einsatz muss deutlich verstärkt werden. Diese Sekundärrohstoffe sollen durch die Entsorgungswirtschaft vermarktungsfähig und weitgehend schadstoffentfrachtet sein, damit sie ohne weitere Gefährdung der Umwelt eingesetzt werden können. Die schadstoffhaltigen Fraktionen bzw. die Abfälle, aus denen keine vermarktungsfähigen Sekundärrohstoffe gewonnen werden können, sind sicher zu verwerten oder zu beseitigen. Eine einseitige Beschränkung auf CO₂ als umweltrelevante Beurteilung von Verwertungsmaßnahmen ist zu wenig und darf für die Abfall- und Kreislaufwirtschaft nur eine untergeordnete Rolle spielen, weil es leider auch noch andere schädliche Emissionen gibt.“

Dies sind Gedanken, die unter anderem auch die deutsche Gesellschaft für Abfallwirtschaft zu einer Studie des Ökologieinstituts gefasst hat.

Die wichtigste Erkenntnis daraus ist, dass nicht die Trennung der Abfälle und die Erfüllung der Sammelquoten, sondern die Rückführung von Wertstoffen in den Stoffkreislauf das primäre Ziel sein soll. Dazu kann jeder von uns seinen Beitrag leisten!

Sammeln Sie sortenrein, denn dadurch wird die Qualität der gesammelten Wertstoffe erhöht und das Recycling erleichtert. Verschmutztes Material kann nicht mehr stofflich sondern oft nur mehr thermisch verwertet werden.

Unser gemeinsames Ziel muss die stoffliche Verwertung der Altstoffe sein. Dies hat dann wirklich einen positiven Einfluss auf unsere CO₂-Bilanz und letztlich auf das Weltklima.

Radfahrerin des Monats Juni 2014



Wenn Sie sich auf dem Bild wieder erkennen, dann melden Sie sich bitte im Bürgerbüro der Stadtgemeinde Weiz. Sie sind Gewinnerin eines Warengutscheins der Weizer Radhändler im Wert von € 20,-. Herzlichen Glückwunsch!

Klimaschutzlehrgang erfolgreich absolviert



Christina Kerschenbauer nach erfolgreichem Lehrgangsabschluss.

Der Kommunale Klimaschutzlehrgang, organisiert vom Klimabündnis Österreich, vermittelt grundlegende Kenntnisse im Bereich des Klimaschutzes und setzt Schwerpunkte in umweltrelevanten Themen wie z.B. Mobilität, Energie, Bewusstseinsbildung, nachhaltige Beschaffung etc.. Unter der Schirmherrschaft von Klimaforscherin Helga Kromp-Kolb wurden die TeilnehmerInnen von namhaften ExpertInnen aus Bund und Landesverwaltung, Wissenschaft sowie privaten Institutionen in das Thema Klimaschutz und Klimawandelanpassung eingeführt. Den Abschluss bildete eine Einzelarbeit, in der sich die Teilnehmerinnen mit einem Thema in ihrer Gemeinde auseinandersetzten und konkrete Umsetzungsstrategien dazu ausarbeiteten.

Klimawandel – Was tun?

Eine neue Broschüre des österreichischen Umweltministeriums und des Umweltbundesamts soll dabei helfen, das komplexe Thema Klimaanpassung leichter zu verstehen. Die erwarteten Klimafolgen für das Alpenland sind vielfältig. Unter anderem ist mit Verlagerungen im Tourismus, Gefährdungen durch Hochwasser oder Steinschlag, saisonaler Wasserknappheit und neuen Gesundheitsrisiken für die Bevölkerung zu rechnen. Die Broschüre „Klimawandel – Was tun?“ versteht sich als Wegweiser für den Umgang mit dem Klimawandel.

Download: www.bmlfuw.gv.at unter Service / Publikationen

Weiz im Internet:
www.weiz.at



„Abenteuer Faltertage!“

Rund die Hälfte der heimischen Tagfalterarten ist bedroht oder bereits ausgestorben!

Was wäre ein Sommer ohne Schmetterlinge? Wann haben Sie das letzte Mal Schmetterlinge beobachtet und hätten vielleicht auch gerne gewusst, welche es waren? Der Naturschutzbund startete mit dem Projekt „Abenteuer Faltertage!“ eine große Beobachtungs- und Meldeaktion für alle Tagfalterarten in Österreich. Ziel ist es, über diese wunderbaren Arten zu informieren und gemeinsam mit der Bevölkerung für den Schutz unserer Tagfalter aktiv zu werden.



Gesucht sind alle Tagfalter Österreichs das ganze Jahr über – ob Schmetterlinge, Raupe oder Puppe. Gehen Sie mit offenen Augen durch die Natur, Ihr Dorf, Ihre Stadt und melden Sie dem Naturschutzbund, wann Sie wo welche Tagfalter gesehen haben.

Umfassende Informationen und wie Sie ihre Beobachtungen ganz einfach melden können, erfahren Sie auch auf www.naturbeobachtung.at.

„Ich Tu's-Tour“ in Weiz



„Ich tu's“, die Initiative für Energie und Klimaschutz des Landes Steiermark, gastiert am 24. Juni von 10 bis 12 Uhr in der Europa-Allee.

Das Land Steiermark setzt eine Reihe von Maßnahmen für den Klimaschutz und mehr Energieeffizienz. Um erfolgreich zu sein, braucht es dazu aber die Unterstützung der Bevölkerung. Die Steirerinnen und Steirer sollen als PartnerIn gegen den Klimawandel und für einen effizienten Einsatz von Energie gewonnen werden.

Im Rahmen der Tour gibt es Informationen rund um das Energiesparen und Klimaschützen, ein Klima-Quiz und Gratis-Eis für alle Passanten. Sie erfahren einfach und individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt, wie Sie nicht nur die Umwelt schonen, sondern gleichzeitig auch Geld sparen, Ihre Gesundheit fördern und an Behaglichkeit daheim gewinnen können.

Internationaler Workshop in Pécs



Welche Vorreiterrolle die Energiestadt Weiz im internationalen Vergleich einnimmt, wurde im Rahmen eines internationalen Arbeitstreffens im Rahmen des EU-Projektes „BUILD SEE“ erneut verdeutlicht.

Ziel dieses Workshops im ungarischen Pécs war es, verschiedenste Beispiele aller Partnerregionen im Bereich „Grünes und nachhaltiges Bauen & Wohnen“ zu präsentieren und auf internationaler Ebene den Know-how-Austausch für ein gemeinsames ökologisches und soziales Europa zu fördern.

Neben den bereits realisierten Projekten wurden von Umweltreferentin Barbara Kulmer, GR Helga Marx und Bernadette Pichler (W.E.I.Z.) auch aktuelle Forschungs- und Entwicklungsprojekte vorgestellt, die in Weiz derzeit forciert werden.

Beispielsweise wird im Rahmen des Projektes „WEIZconnected“ ein Gesamtsystem des gebäudeübergreifenden Energieaustausches (Strom) inklusive Speicherung entwickelt; über das Projekt „Hot Ice“ wird eine Wärmenutzung mit Eisspeicher und Wärmepumpe in Kombination mit Solarkollektoren und einer PV-Anlage für eine dezentrale Wärmeversorgung eines Mehrfamilienhauses erprobt.

Den Abschluss dieses internationalen Arbeitstreffens stellte eine Exkursion zum Thema „Soziales Wohnen“ zu einer integrativen Mustersiedlung für sozial Bedürftige und die ethnischen Minderheiten der Roma und Sinti dar. Bei diesem ungarischen Pilotprojekt mit dem Titel „To see the sun“ wurde versucht, die Energie-

und Ressourceneffizienz der Gebäude und somit den Wohnkomfort für die Bewohner zu erhöhen. Zudem werden Gelder für begleitende Maßnahmen zur Verfügung gestellt, um eine schrittweise Sensibilisierung und nachhaltige Resozialisierung beginnend bei der Jugend zu ermöglichen.

Die Altpapiertonne ist da!

Umstellung der Altpapiersammlung in Weiz von Bring-auf-Holsammlung.

Um die Sammelqualität und das Service für die Bürger zu verbessern, wird mit Juni 2014 im Gemeindegebiet von Weiz das Altpapier „ab-Haus“ abgeholt.

Somit können Sie bequem Altpapier und Kartonagen über den neuen Altpapiercontainer zu Hause entsorgen.



Alle an die Müllabfuhr Weiz angeschlossenen Haushalte haben bis Ende Mai kostenlos eine 240 l Tonne (grüner Korpus mit rotem Deckel) zur Verfügung gestellt bekommen. Für diese Altpapiertonne werden zusätzlich keine Abfallgebühren eingehoben! Das Altpapier wird vorerst im sechs-Wochen-Rhythmus abgeholt.

Die Abholung wird zu Beginn an drei Tagen stattfinden. Wir bitten Sie dazu, die Altpapiertonne jeweils an den Abholtagen an den Straßenrand zu stellen und sie bis zur Entleerung dort stehen zu lassen. Folgende Abholtermine sind bis Ende des Jahres 2014 geplant:

**Die Abholung beginnt immer am Dienstag:
24. – 26. Juni, 5. – 7. August, 16. – 18. September,
28. – 30. Oktober, 9. – 11. Dezember, 20. – 22. Jänner 2015.**

Bei Mehrfamilienhäusern bleiben natürlich die 1100 l-Container stehen, diese werden weiterhin wöchentlich entleert.

Bis spätestens Ende des Jahres sollen alle Altpapiercontainer bei den öffentlichen Altstoffsammelstellen abgezogen werden.

Natürlich kann Altpapier – vor allem größere Kartonagen – weiterhin in das Alt- und Problemstoffsammelzentrum des Bau- und Wirtschaftshofes, Alfons-Petzold-Gasse 8 gebracht werden.

Abfallkalender 2014 – 2. Halbjahr

Restmüll Tour I	Restmüll Tour II	Restmüll Tour III	Biomüll	Altpapier 240 lt	Gelbe Tonne 1.100 lt	Gelbe Tonne 240 lt	Dosen	Glas	Häckseln
Juli									
7.7. – 9.7.	1.7. – 2.7. 14.7. – 15.7. 28.7. – 30.7.	22.7. – 23.7.	3.7. – 4.7. 10.7. – 11.7. 16. – 18.7. Waschen 24.7. – 25.7. 31.7.	24.6. – 26.6. Altpapier 1.100 lt. jeden Di. u. Mi.	7.7. – 9.7. 21.7. – 23.7.	1.7. – 3.7. 28.7. – 31.7.	10.7.	8.7. (F) 15.7.(S) 29.7.(F)	21.7. – 25.7.
August									
4.8. – 6.8. 25.8. – 27.8.	11.8. – 13.8.	19.8. – 20.8.	1.8. 12. – 14.8. Waschen 21.8. – 22.8.	5.8. – 7.8. Altpapier 1.100 lt. jeden Di. u. Mi.	4.8. – 6.8. 18.8. – 20.8.	25.8. – 28.8.	7.8.	12.8. (S) 19.8. (F)	18.8. – 22.8.
September									
1.9. – 3.9. 29.9. – 30.9.	6.9. – 9.9. 22.9. – 24.9.	16.9. – 17.9.	4.9. – 5.9. 10. – 12.9. Waschen 25.9. – 26.9.	16.9. – 18.9. Altpapier 1.100 lt. jeden Di. u. Mi.	1.9. – 3.9. 15.9. – 18.9. 29.9. – 30.9.	22.9. – 25.9.	4.9.	9.9. (S) 9.9.(F) 30.9. (F)	15.9. – 19.9.
Oktober									
1.10. 27.10. – 29.10.	6.10. – 7.10. 20.10. – 22.10.	14.10. – 15.10.	2.10. – 3.10. 8. – 10.10. Waschen 16.10. – 17.10. 23.10. – 24.10.	28.10. – 30.10. Altpapier 1.100 lt. jeden Di. u. Mi.	1.10. 13.10. – 15.10. 27.10. – 29.10.	20.10. – 23.10.	2.10. 30.10.	7.10. (S) 21.10. (F)	13.10. – 17.10. Kompostausgabe: 6. – 10. Oktober
November									
24.11. – 26.11.	3.11. – 5.11. 17.11. – 19.11.	11.11. – 12.11.	6.11. – 7.11. 20.11. – 21.11.	Altpapier 1.100 lt. jeden Di. u. Mi.	10.11. – 12.11. 24.11. – 26.11.	17.11. – 20.11.	27.11.	4.11. (S) 11.11. (F)	10.11. – 14.11. Laubabholung: 17.11. – 21.11.
Dezember									
22.12. – 23.12.	1.12. – 3.12. 15.12. – 17.12. 29.12. – 30.12.	10.12. – 12.12.	4.12. – 5.12. 18.12. – 19.12. 24.12. 31.12. 2.1.2015	9.12. – 11.12. Altpapier 1.100 lt. jeden Di. u. Mi. 20.1. – 22.1.15	9.12. – 11.12. 22.12. – 23.12. 29.12.	15.12. – 18.12.	31.12.	2.12. (S) 2.12. (F) 23.12. (F) 2.1.2015 (x)	

Förderaktion des Bundes: Umstieg auf Pellets und Hackschnitzel

Der Bund fördert den Umstieg von einem fossilen Kessel (Öl, Kohle, Gas) bzw. einer Elektroheizung auf eine Pellets- bzw. Hackschnitzelheizung mit € 1.400,-. Der Umstieg von einer alten Holzheizung (mindestens 15 Jahre) wird mit € 800,- gefördert.

Die Förderung für den Einbau eines Pelletskaminofens beträgt € 500,-. Der Umstieg auf eine Scheitholzheizung wird nicht gefördert.

Die Antragstellung erfolgt online in zwei Schritten auf www.holzheizungen.klimafonds.gv.at. Im ersten Schritt ist eine Registrierung notwendig.

Ab diesem Zeitpunkt ist die Förderung reserviert. Innerhalb von zwölf Wochen, spätestens jedoch am 1.12.2014, muss die Heizung errichtet bzw. die Endabrechnung hochgeladen sein. Eine Kombination mit der Direktförderung des Landes Steiermark ist möglich. Die Förderaktion läuft – sofern die Mittel nicht schon früher ausgeschöpft sind – bis zum 1.12.2014.

Weitere Informationen:
www.holzheizungen.klimafonds.gv.at bzw. Lokale Energieagentur – LEA GmbH (Tel. 03152/8575-500).

Förderaktion des Landes: Austausch ineffizienter Umwälzpumpen

Am 1. April startete der Umweltlandesfonds die Förderaktion des Austauschs von ineffizienten Umwälzpumpen gegen Umwälzpumpen mit einem Energieeffizienzindex von max. 0,23. Bei Ein- und Zweifamilienhäusern wird der Einbau oder Austausch von maximal drei Pumpen je Gebäude gefördert.

Bei Mehrparteienwohnhäusern, Schulen, Kindergärten, Pflegeheimen und öffentlichen Sportanlagen werden maximal zwei Pumpen (bei zentraler Warmwasserbereitung max. vier Pumpen) zuzüglich je einer Pumpe je Steigstrang gefördert.

Die Förderung beträgt € 50,- je Pumpe. Fördervoraussetzung ist u.a. eine Vor-Ort-Beratung durch eine(n) „Ich tu's“-BeraterIn und die im Protokoll nachgewiesene Empfehlung des Pumpentauschs durch diese(n) BeraterIn.

Nähere Informationen: www.technik.steiermark.at

Soziales Zentrum neu gestaltet

Nach ausführlichen Umbauarbeiten erstrahlt das Soziale Zentrum in der Resselgasse in neuem Glanz.



Kurzbesuch im neuen Bewegungsraum von „Christina lebt“.

Im Rahmen der Neugestaltung wurde auch ein von außen zugängiger Lift eingebaut und somit eine weitere Erleichterung für die Nutzer des Gebäudes verwirklicht. All das und noch vieles mehr wurden den Besuchern am Tag der offenen Tür von den in diesem Gebäude ansässigen Einrichtungen wie „Christina lebt“, dem Nationentreff, dem Malstudio Nell, EKiz Weiz und dem Pädagogischen Zentrum Dr. Soheyla Warnung, präsentiert.

Unter den Besuchern waren auch Bürgermeister Erwin Eggenreich und NAbg. Dr. Klaus Feichtinger, die sich an diesem Tag persönlich von den Neuerungen überzeugten.

Wild



Das Soziale Zentrum in der Resselgasse nach den Umbauarbeiten. Gut zu erkennen der neu angebaute Lift.

Bezirksversammlung des Roten Kreuzes



Foto: Gütl

BezStLt. Dr. Karl Herbst am Rednerpult sowie die Bezirksstellenleitung mit Prim. Dr. Kurt Hudabiunigg (5. v. re.), dem Vizepräsidenten und Chefarzt des Steirischen Roten Kreuzes, der die Neuwahl der Bezirksstellenleitung vornahm.

Die Präsentation der großartigen freiwillig erbrachten Leistungen sowie die Neuwahl der Bezirksstellenleitung und des Bezirksausschusses standen im Mittelpunkt der heurigen Rotkreuz-Bezirksversammlung in Ludersdorf bei Gleisdorf.

Bezirksgeschäftsführer Erwin Hütter, Rettungskommandant Uwe Fladerer und die einzelnen ReferentInnen der verschiedenen Rotkreuz-Leistungsbereiche präsentierten eine beeindruckende Bilanz über die überwiegend freiwillig erbrachten Leistungen des abgelaufenen Jahres. So wurden 2013 bei rund 40.600 Einsätzen von den SanitäterInnen der acht Rotkreuz-Ortsstellen im Bezirk rund 1,23 Mio. Kilometer zurückgelegt. Von den rund 740 freiwilligen MitarbeiterInnen wurden im Rettungsdienst, im Blutspendewesen, im Ausbildungsbereich, in der Jugendarbeit, dem Besuchs- und Begleitdienst sowie bei der TEAM ÖSTERREICH-Tafel fast 138.000 Stunden freiwillig geleistet.

Bei der Neuwahl der Bezirksstellenleitung wurde Dr. Karl Herbst als Bezirksstellenleiter bestätigt, zu seinen Stellvertretern wurden Mirko A. Frantschitz, MAS, BH HR Dr. Rüdiger Taus, Arnold Wünschler und DI Philipp Grasmug gewählt. Bezirksfinanzreferent Hubert Reitbauer und Bezirksrotkreuzarzt Dr. Georg Kurtz komplettieren in den nächsten fünf Jahren die Bezirksstellenleitung. Neben den statutengemäß im Bezirksausschuss vertretenen Ortsstellenleitern wurden Mag. Reinhard Gütl und die beiden Bürgermeister Erwin Eggenreich und Christoph Stark in dieses Gremium gewählt.

Bezirksstellenleiter Dr. Karl Herbst bedankte sich bei den MitarbeiterInnen und Zivildienstleistenden für ihren ambitionierten Einsatz im Dienste der dem Roten

Kreuz anvertrauten Menschen. Die 2013 nach langen Verhandlungen erfolgte überfällige Tarifierhöhung durch die StGKK und die im Gegenzug ausverhandelten notwendigen Einsparungsmaßnahmen des Roten Kreuzes standen im Mittelpunkt der weiteren Wortmeldungen.

Sozial- und Gesundheitsmesse 2014



Hannes Urdl & Freunde beeindruckten gemeinsam mit Kinderchor und Jugendchor Weiz bei der Abendveranstaltung.

Infostände von ehrenamtlich in Weiz tätigen Vereinen aber auch von professionellen Anbietern im Sozial- und Gesundheitsbereich, dazu Gesundheitschecks, informative Fachvorträge und ein Gewinnspiel mit schönen Preisen – das waren die interessanten Programmpunkte der heurigen Sozial- und Gesundheitsmesse am 15. Mai im Kunsthhaus.

Eine bunte Abendveranstaltung mit informativen Gesprächen und Musikprogramm rundete den Tag ab. Damit kam auch das Mehrgenerationenprojekt „miteinander leben – voneinander lernen“ zu einem erfolgreichen Abschluss.

Gütl



Fotos: Gütl



Josef Kornberger

Vorsitzender des
Seniorenbeirates

**Rechtliche Beratungen
und Auskünfte in Weiz**

Bezirksgericht Weiz

*Kostenlose Rechtsberatungen
Amtstag: Dienstag von 8 – 12 Uhr, Saal Nr. 1 Parterre
Neu ab 1.7.2014: Rechtsberatung nur nach vorheriger Terminvereinbarung: Tel. 03172 / 2261*

Notare

In jeder Notariatskanzlei erhalten Sie eine umfangreiche Rechtsberatung zu den einschlägigen Aufgabenbereichen der Notarinnen/der Notare, wobei die erste Auskunft kostenlos ist. Bitte vorher einen Termin vereinbaren!

Sprechtage Seniorenbeirat Weiz:

Mo., 7.07. 2014 von 9 – 10 Uhr
Ort: Rathaus, Besprechungszimmer, 2. Stock

Waldtiere hautnah



Hilde und Edi Fidlschuster brachten die Kinder und Betreuerinnen in der Villa Kunterbunt mit ihren Tieren zum Staunen.

Eine ganz besondere Attraktion gab es kürzlich für die Kinder in der Villa Kunterbunt: Aufsichtsjäger Edi Fidlschuster und seine Frau Hilde brachten nicht nur Fuchs und Hase, sondern auch ganz viele andere

Waldtiere mit in den Kindergarten. Die Tiere – präpariert und über viele Jahre hinweg gesammelt – brachten die Kinder und Betreuerinnen zum Staunen. Vieles, was es hier zu sehen gab, war für die Kinder bekannt (wie der Fuchs, das Eichhörnchen oder der Igel), vieles war aber auch neu und bislang unbekannt (wie der Dachs, der Iltis oder der Mader). Einen ganzen Vormittag wurden diese Tiere vorgestellt, erklärt und gezeigt – und was besonders spannend war: Die Tiere durften auch über drei Tage in der Villa bleiben, von ganz nahe betrachtet und auch vorsichtig angegriffen werden.

**Spannende Familien-
Fuchsjagd**



Ganz nach dem Motto Spiel und Spaß organisierte Karoline Hadler, die sehr engagierte Leiterin des Referats „Friends for Kids“ der Weizer Naturfreunde, die Familien-Fuchsjagd für Kinder und Erwachsene. Ausgangspunkt war der Heilandhof in Oberdorf. Von da ging es über einen mit neun Spiel- und Frage-Stationen gespickten Wanderweg zum Hobbybauernhof der Familie Schellnegger vulgo „Summer“ nach Obergreith.

Alle haben das Ziel früher oder später mit mehr Wissen über die Natur und Umwelt erreicht. Zum Abschluss gab es Essen, Getränke und die Siegerehrung, bei der drei tolle Preise überreicht wurden. Alle freuen sich auf den nächsten Event der Naturfreunde-Kids Weiz!

Hospiz Weiz

Kostenlose Trauerbegleitung
nach Bedarf



Ingrid Kratzer-Toth
Tel. 0664/2340 121



Hospizteam Weiz
www.hospiz-stmk.at

Unterstützt durch Lions Club Weiz
Ing. Helmut Reimoser

EKiZ

Juni 2014

Öffnungszeiten EKiZ-Büro:**Mo. – Do., 8 – 11Uhr, Do., 14 – 17 Uhr****Anmeldungen bitte im EKiZ-Büro unter
Tel. 03172/44 606 oder 0664/9440 142 oder
www.ekiz-weiz.at****Von 7.7. – 3.8.2014 ist das EKiZ-Büro geschlossen!****Für Schwangere**

- nach Vereinbarung: **Geburtsvorbereitende Akupunktur/Moxibutation**
- Mi. 18.6., 2.7., 16.7., 15 – 16.30 Uhr: Information zum Thema Stillen
- Sa. 14.6., 9 – 16 Uhr: **Geburtsvorbereitung für Mehrgebärende**
- Di. 17.6., 16.30 – 19 Uhr: **Geburtsvorbereitung mit Hebamme**; 4 EH
- Mo. 30.6., 19 – 21 Uhr: **Yoga für Schwangere**; 8 EH
- Do. 3.7., 17 – 18 Uhr: **Schwangerschaftsgymnastik**; 5 EH
- Sa. 12.7., 9 – 11.30 Uhr: **Still- und Babypflege-Workshop**

Rund ums Baby

- Mo. – Do. 8 – 11 Uhr, Do. 14 – 17 Uhr: **Abwiegen von Babys und Kleinkindern**
- **Babytragetuchverleih und -beratung**: jederzeit nach telefonischer Vereinbarung und während der Stillgruppe
- nach Vereinbarung: Hausbesuche bei Fragen **„Rund ums Baby“ – Stillberatung zu Hause**
- Sa. 7.6., 9.30 – 11.30 Uhr: **Zwillings- und Drillingstreffen**
- Mi. 11.6., 25.6., 15 – 16.30 Uhr: **Babygruppe für Kinder bis 1,5 Jahren**
- Mi. 25.6., 9 – 10.30 Uhr: **Babymassage**; 2 EH

Für Kinder

- Mo. 16.6., 23.6., 30.6., 9 – 10.30 Uhr: **Stöpseltreffen für Kinder von 1 – 3 Jahren** (Anita Aigner)
- Di. 17.6., 24.6., 1.7., 9 – 10.30 Uhr: **Stöpseltreffen für Kinder von 1 – 3 Jahren** (Jasmin Meisl)
- Do. 12.6., 26.6., 3.7., 9 – 10.30 Uhr: **Stöpseltreffen für Kinder von 1 – 3 Jahren** (Anita Aigner)
- Fr. 6.6., 15.30 – 17 Uhr: **Experimentiernachmittag für Kinder**
- Sa. 5.7., 8.30 – 10.30 Uhr: **Vater-Kind-Frühstückstreffen**

Vorträge/Fortbildung/Markt

- Fr. 13.6., 18 Uhr: **Vortrag „Was darf mein Kind überhaupt?“**
- Mo. 16.6., 14.30 – 15.30 Uhr: **Beckenbodengymnastik**; 5 EH
- Do. 26.6., Uhrzeit nach Vereinbarung: **Elternberatung**
- Mo. 30.6., 9 – 10.30 Uhr: **Vortrag „Kinderwickel & traditionelle Hausmittel“**



Bernd Heinrich
Referent für Bildung
und Jugend

SPÖ

Kinder- und Jugendbeteiligung

Die Stadt Weiz ist – mit Recht – stolz darauf, zu den Vorreitern im Bereich Kinder- und Jugendbeteiligung zu gehören. Wir sind aus vielen Gründen davon überzeugt, dass die Einbindung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in – auch politische – Entscheidungsprozesse für alle Beteiligten von Vorteil ist. Vieles, was unsere Demokratie ausmacht, kann bereits im Kinderparlament und noch mehr im Jugendgemeinderat erlernt werden: Der Wettstreit von Ideen, transparente Entscheidungsprozesse und schließlich die Umsetzung in konkrete Projekte stehen im Zentrum dieser Aktivitäten, die wir seitens der Stadt Weiz mit Infrastruktur wie dem Jugendhaus und einem engagierten Team unterstützen.

Auch wir Erwachsenen profitieren ungemein vom Engagement der Jugendlichen: Durch die intensiven Diskussionen bietet sich die Chance, unser Lebensumfeld zumindest ein Stück weit aus dem Blickwinkel der jüngeren Generationen zu betrachten. So kann einerseits vermieden werden, Jugendpolitik an den Bedürfnissen der Jugendlichen vorbei zu betreiben. Außerdem gelingt es uns immer wieder, aus der „Betriebsblindheit“ auszubrechen, in die man auch in der Politik nur allzu leicht abrutschen kann.

Welche Spiel- bzw. Sportgeräte sollen aufgestellt werden? Wer ist besser geeignet, da mitzudiskutieren als jene, die danach diese Gerätschaften benutzen sollen. Welche Schwerpunkte sollen im Bereich Jugendkultur gesetzt werden? Niemand kennt die Szene so gut wie Jugendliche, die selbst regelmäßige Veranstaltungen organisieren. Wer soll erster Ansprechpartner für uns Erwachsene sein, sollte es in bestimmten Bereichen Konflikte geben, wenn nicht die gewählten VertreterInnen der Jugendlichen selbst?

Nutzen wir auch in Zukunft die beschriebene Vielfalt der Perspektiven als Stärke für die weitere Entwicklung unserer Stadt!

Jugendbühne am Altstadtfest



Auch heuer geht die zum Kult gewordene Jugendbühne beim Weizer Altstadtfest in die nächste Runde.

Für Jugendliche und Junggebliebene sind die Auftritte der unterschiedlichsten Bands und KünstlerInnen zu einem jährlichen Fixtermin geworden. Wir freuen uns, dass sich

auch dieses Jahr unzählige MusikerInnen bei der Weizer Jugendkultur beworben haben. Bands wie „Screenager“, „So far from home“, „Reason4Common“, „Messcorade“, „A day of hope“ oder „Cassandra Works“ werden am 27. Juni ab ca. 17 Uhr die Bühne in der K&K-Passage zum Beben bringen. Änderungen bzw. detaillierte Informationen über das Lineup können auf Facebook unter „Volxhaus Weiz“ oder „areaSound“ nachgelesen werden.

Wir freuen uns auf zahlreiche und gut gelaunte Gäste, die mit uns einen Konzertabend genießen wollen!

„Capoeira“-Workshop

Die Gruppe „Agua de beber“ aus Graz wird bei uns im Jugendhaus einen „Capoeira“-Workshop für Jugendliche ab 12 Jahren anbieten. Capoeira ist eine brasilianische Kampfkunst bzw. ein Kampftanz, dessen Ursprung auf den afrikanischen NiGolo („Zebratanz“) zurückgeführt wird. Die afrikanischen Elemente verschmolzen im Capoeira im Laufe der Jahre zusätzlich mit Einflüssen anderer Kampfkünste wie zum Beispiel Ringen, Jiu Jitsu und Wushu. Charakteristisch für diesen Kampftanz sind verschiedene Elemente aus der Akrobatik.

Termin: Sa., 7.6.2014, 10 bis 16 Uhr

So., 8.6.2014, 12 bis 16 Uhr

Ort: Jugendhaus AREA 52 Weiz, Ballettsaal,
Franz-Pichler-Straße 17

Um Anmeldung wird gebeten, die Teilnahme am Kurs ist kostenlos. Bitte bequeme Kleidung anziehen! Anmeldung und Information: Gernot Passath (Tel. 0680/3274 611)

Nächste öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates:

Mi., 2.7.2014, 18.30 Uhr,
Jugendhaus AREA52

Ein Tag voll Energie im Weizer Gemini-Haus

Kinder experimentierten und sammelten Ideen für energieoptimierte Spielgeräte.



Umweltreferentin Barbara Kulmer inmitten der teilnehmenden Kinder und Projektakteure.

Wie kommt der Strom in die Steckdose? Wie funktioniert Photovoltaik? Wie kann man Spielgeräte so optimieren, dass sie energieeffizient sind? Diese und andere Fragen rund ums Thema Energie stellten sich rund 25 Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren am 26. April im Gemini-Haus. Sie allen waren der Einladung des W.E.I.Z. gefolgt, um aktiv am Projekt „CUL-Energy 4 Kids“ mitzuarbeiten.



Ziele dieses EU-Projektes ist die Sensibilisierung zum Thema Energie, der Aufbau von Energie-Wissen bei den Anwendern von Morgen sowie die Förderung des grenzüberschreitenden kulturellen und sozialen Austausches von Kindern aus der Steiermark, dem Burgenland und Slowenien.

Beim „Energy Day“ in der Energiestadt Weiz experimentierten die Kinder an unterschiedlichen Energie-Stationen und bauten unter fachlicher Anweisung der Energieagentur Ing. Walter Baierl LED-Legoboards. Zudem entwickelten sie Ideen für energieoptimierte Kinderspielgeräte und präsentierten diese Umweltreferentin Barbara Kulmer. Zwei dieser Kinderspielgeräte sollen, finanziert durch Gelder des Programms ETZ SI-AT und des Landes Steiermark, noch in diesem Jahr in der Stadt Weiz zur Umsetzung kommen. Nähere Informationen zum Projekt „CUL-Energy 4 Kids“ erhalten Sie im W.E.I.Z. unter Tel.: 03172/603-0 oder per E-Mail (projekte@w-e-i-z.com).

2. Weizer Schülerliga-Fußballturnier 2014

Von **Mo., 23.6. bis Do., 26.6.2014** findet heuer zum zweiten Mal das „Weizer Schülerliga-Fußballturnier“ statt. Das Turnier wird vom Jugendgemeinderat Weiz in Kooperation mit dem BG/BRG Weiz ausgetragen. Die Schulen werden in vier Bewerbungen gegeneinander um den jeweiligen Titel kämpfen. Zum ersten Mal wird heuer der Mädchen- und Profibewerb ausgetragen. Die Matches können an den Turniertagen jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr in der neuen Sporthalle in der Offenburgergasse mitverfolgt werden.

- Montag:** Oberstufenbewerb
- Dienstag:** Oberstufenbewerb
- Mittwoch:** Mädchen- und Profibewerb
- Donnerstag:** Unterstufenbewerb

Den Countdown bis zum Turnier und weitere Infos finden Sie auf www.weiz-fussballturnier.at. Auf Ihr Kommen freut sich die Turnierleitung!

„AREAsound“ presents „Summersplash-Schulschlussparty“



Am **4.7.2014** findet im Jugendhaus Weiz ganz unter dem Motto „Schule aus – Sommer ein und mit Vollgas in die Ferien“ eine Sommerparty statt. Wir haben traumhaftes Wetter bestellt, um den Garten als „Wasserspielplatz“ nutzen zu können. Für Speis und Trank wird gesorgt

sein. Also bewaffnet Euch mit Gartenschlauch, Badehose und Spritzpistole und lasst uns den Ferienbeginn feiern. Genaue Infos folgen auf Facebook oder können direkt im Jugendhaus Weiz erfragt werden. Wir freuen uns auf Euch!

„Mach mal Pause“ Neues Motto an der HLW und FW Weiz



Pausen sollten wir nicht nur uns selber, sondern vor allem unseren Ohren gönnen. Das ist die Quintessenz der interaktiven Ausstellung, die anlässlich

des „Noise-Awareness-Day“, des Tages gegen Lärm, an der HLW FW Weiz geboten wurde. Die Ausstellung wurde von Dir. Mag. Zierler und Mag. Köck mit den Schülerinnen der 2b Klasse gestaltet. Die Materialien dazu entstammen Projekten der HLW/FW Weiz, intensiven Internetrecherchen und verschiedenen Zeitungsanalysen. Die Messgeräte wurden vom Umweltbildungszentrum zur Verfügung gestellt. Die SchülerInnen halfen den Jugendlichen zum Beispiel die „In-ear-Kopfhörer“ ihrer MP3-Player oder Smartphones zu testen, um heraus zu finden, wie laut sie Musik hören. Anhand einer Skala informierten sie über den Zusammenhang Lautstärke und gesundheitsgefährdende Belastungsdauer bzw. über mögliche Auswirkungen unterschiedlicher Lärmpegel auf den Gemütszustand des Menschen.

Eine weitere Station der Ausstellung widmete sich dem Thema „Lärm – Folter des Alltags“. Im Rahmen ihrer Diplomarbeit fanden Maturantinnen bei Befragungen heraus, dass sich 86 % der SchülerInnen durch Lärm in ihrer Konzentration beeinflusst fühlen und mehr als die Hälfte der Befragten es in der Klasse als zu laut finden.

Nach so viel Lärm war es notwendig, sich in die „Ruhebox“ zurückzuziehen, die mit verschiedenen Farbkompositionen entworfen wurde. Lassen wir also unsere Ohren offen, aber gönnen wir ihnen von Zeit zu Zeit auch Pausen und schaffen wir uns Ruheoasen im Alltag.

EINE VERANSTALTUNG DER MUSIKSCHULE weiz

KONZERT

KiBO Kinderblasorchester
der Musikschule Weiz

JuBO Jugendblasorchester
der Musikschule Weiz

CIA Jugendblasorchester
Heilbrunn/Gasen

MIT GÄSTEN
DER MUSIKALISCHEN
FRÜHERZIEHUNG

**Donnerstag,
12. Juni 2014**
Beginn: 19.00 Uhr

EINTRITT FREI! KunsthauS WEIZ
Frank-Stronach-Saal

SummerMusicTime

JUGENDBLASORCHESTER
DER MUSIKSCHULE WEIZ

KINDERBLASORCHESTER
DER MUSIKSCHULE WEIZ

KINDER- und Jugendblasorchester

SOMMERFERIEN

Spiele-Abend

Brettspiele, Pokemon, Yu-Gi-Oh, Magic The Gathering... Komm auch du und spiel mit!

Jeden Freitag während der Sommerferien

Treffpunkt: Spielzeugwelt Rieger-Puchebner

Beginn: 18 Uhr

Kostenlos! Keine Anmeldung erforderlich.



Kiddiesday

Hast du Lust auf Spiel und Spaß? Dann komm doch 'mal ins Judsch!

Jeden Dienstag außer zwischen 29.7.2014 und 25.8.2014

Treffpunkt: Jugendhaus Area52

Beginn - Ende: 13 - 18 Uhr

Kostenlos! Keine Anmeldung erforderlich.

Gratis-Lesen-Spielen

Willst du viele Bücher lesen oder Spiele spielen? Und das noch dazu gratis? Dann borge dir diese Medien in den Sommerferien in der Bücherei Weberhaus aus!

Jeden Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag während der Sommerferien

Treffpunkt: Bücherei Weberhaus

Beginn - Ende: 15 - 18 Uhr, Mittwoch auch 9 - 13 Uhr

Kostenlos! Keine Anmeldung erforderlich.



Familienklettern

mit der Naturfreundejugend Weiz. Für alle Kids, die gerne klettern oder es einfach einmal ausprobieren wollen! In der Kletterhalle Schielleiten kannst du an diesem Tag austesten, ob du es schaffst, die steile Kletterwand zu bezwingen. Ein zweites Familienklettern findet im September statt.

Alter: ab 7 Jahren

Treffpunkt: Bahnhof Weiz (Es werden Fahrgemeinschaften gebildet)

Mitzubringen: Sportkleidung, Turnschuhe, Getränk

Kein Kostenbeitrag!



Familienklettern I

Veranstaltungstag: SA 5.7.2014

Beginn - Ende: 14 - ca. 18 Uhr

Anmeldung: bis DO 3.7.2014 bei Karin Eibisberger unter Tel.: 0664/41 47 881

Zugfahrt mit Oma/Opa

Hast du Lust auf eine Zugfahrt von Weiz nach Graz und wieder zurück? Dann frag deine Oma oder deinen Opa, ob sie dich begleiten werden! Frau Theresia Wiener, eine ÖBB SeniorMobil Beraterin fährt mit und wird euch das Zugfahren näher bringen. Auch eine Besichtigung des Grazer Hauptbahnhofes ist eingeplant.

Alter: 2 - 12 Jahre

Treffpunkt: für Abfahrt und Ankunft Bahnhof Weiz

Mitzubringen: Jause und Getränk

Oma/Opa erforderlich! Kein Kostenbeitrag

Veranstaltungstag: MO 7.7.2014

Abfahrt: 8 Uhr | **Ankunft:** 12.35 Uhr

Anmeldung: bis MO 30.6.2014 bei Theresia Wiener unter Tel.: 0664/6173 480



Sommerakademie - Kunstschule "KO"

Kreativität ist für den Menschen ein Überlebensmittel!

Kreativität bedeutet die Fähigkeit, für unbekannte Probleme Lösungen zu finden oder für bereits bekannte Probleme neue, bessere Lösungen zu entwickeln. Im Bereich der bildenden Kunst kann diese Fähigkeit spielerisch trainiert werden!



Unter diesem Motto entdeckt ihr unter der bewährten Leitung von Hubert Brandstätter und Susanna Bodlos-Brunader altersgerecht die Welt der Kunst. Originalität und die Fähigkeit einer künstlerischen Sicht der Dinge bilden den Mittelpunkt unserer Vorgangsweise.

Wir werden heuer Schmuck aus Ton und Speckstein kombiniert mit Holz gestalten, Masken aus Gips und Papiermache, Skulpturen aus Ton mit Rakubrand, Kleinskulpturen aus Speckstein und Zeichnungen und Malereien in verschiedenen Techniken fertigen.

Alter: Kinder und Jugendliche

Veranstaltungstage: MO 7.7.2014 - FR 11.7.2014

Treffpunkt: Kunstschule "KO", Dr. Eduard Richter Gasse 15

Beginn - Ende: jeweils 14 - 17.30 Uhr

Kostenbeitrag: € 150,- inkl. Material

Info und Anmeldung: Susanna Bodlos-Brunader 0664/5026299 oder e-mail an: hubert.brandstaetter@kunst.weiz.at

Tenniskurs

Tenniskurs für alle Spielstärken, um mit Gleichgesinnten Spaß zu haben. Spieldauer täglich 3 Stunden. Die genaue Gruppen- und Zeiteinteilung wird dir vor Kursbeginn mitgeteilt.

Weitere Kurse finden im August statt.

Alter: 5 - 16 Jahre

Treffpunkt: Tennisanlage ASKÖ Fuchsraben

Kostenbeitrag: € 42,-

Kurs I

Veranstaltungstage: MO 7.7.2014 - DO 10.7.2014

Anmeldung: bis MO 30.6.2014 im Bürgerbüro

Kurs II

Veranstaltungstage: MO 21.7.2014 - DO 24.7.2014

Anmeldung: bis MO 14.7.2014 im Bürgerbüro

King/Queen of Slotter

Drehe die Räder des Slotter-Tresors und versuche als Erste/r deine 5 Chips durch das Spiel zu bringen. Wer wird die Königin oder der König dieses Spieles? Wer wird den Siegespreis mit nach Hause nehmen?

Alter: 9 - 12 Jahre

Veranstaltungstag: DI 8.7.2014

Treffpunkt: Jugendhaus Area52

Beginn: 15 Uhr

Kostenlos! Keine Anmeldung erforderlich.

Kubb-Turnier

Beweise deine Geschicklichkeit und dein strategisches Talent beim Umwerfen der gegnerischen Holzklötzel! Welche Mannschaft wird ihren König beim „Wikingerschach“ erfolgreich verteidigen?

Veranstaltungstag: DO 10.7.2014

Alter: ab 12 Jahre

Treffpunkt: Schwob´n Weizberg

Beginn: 16 Uhr

Kostenlos! Keine Anmeldung erforderlich.

PROGRAMM 2014

JULI

Labuka: Das Sonnenblumenschwert

Bilderbuchkino und Bastelstunde. Der kleine Ritter hätte sooo gerne ein Schwert, damit er kämpfen kann wie die anderen Ritter. Aber seine Mutter will das einfach nicht einsehen und bringt ihm stattdessen eine Sonnenblume. Damit kann er doch nie und nimmer gegen einen echten Drachen kämpfen! Oder vielleicht doch? Bastle dir dein eigenes Sonnenblumenschwert und mach dich gemeinsam mit dem kleinen Ritter auf den Weg zum Drachenberg.

Alter: ab 4 Jahre

Veranstaltungstag: FR 11.7.2014

Treffpunkt: Jazzkeller Weberhaus

Beginn - Ende: 16 – 17 Uhr

Kostenbeitrag: € 3,-

Keine Anmeldung erforderlich.



Schwimmkurs

Ramona Tödling, Schwimm- und Aquabacktrainerin, wird dich in ihrem Privathallenbad in Göttelsberg für die bevorstehende Badesaison wasserfit machen. Die ausgebildete Kinderbetreuerin, selbst Mutter von zwei Söhnen, bringt dir auf besondere Art das Element Wasser näher. Da ihre Erfahrung gezeigt hat, dass Kinder sehr leicht auf spielerische Art die Akzeptanz zum Wasser finden, hat sich Ramona ein abwechslungsreiches und lustiges Programm ausgedacht. Am Kursende beherrscht du die korrekte Technik und Haltung beim Schwimmen und wichtige selbstrettende Maßnahmen. Dieses Angebot wird durch chlorfreien Badespaß gekrönt. Lerne Schwimmen und stürze dich in die Fluten!

Alter: ab 4 Jahre

Veranstaltungstage: MO 14.7.2014 – FR 18.7.2014

Treffpunkt: Privathallenbad Tödling, Göttelsberg 52

Kostenbeitrag: € 27,-

Anmeldung: bis MO 7.7.2014 im Bürgerbüro

Kurs I

Beginn - Ende: täglich 8 – 9 Uhr

Kurs II

Beginn - Ende: täglich 9 – 10 Uhr

Kurs III

Beginn - Ende: täglich 10 – 11 Uhr

Kurs IV

Beginn - Ende: täglich 11 – 12 Uhr



Easy Funtastic Animals

Franz Warnung hilft dir dabei mittels Lochwürfel oder Leisten und Rundstangen mit Schlitz ein Skelett zu bilden, auf dem die Grundform einer Skulptur oder Figur aus Weingartenspanndraht und Sechseckgeflecht geformt wird. Die Ausgestaltung erfolgt mittels Zeitungspapier und Kleister, wobei verschiedene Techniken Anwendung finden. Der Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Modelliere dein Lieblingstier! **Ein weiterer Workshop findet im August statt.**

Veranstaltungstage: MO 14.7.2014 | MI 16.7.2014 | FR 18.7.2014

Alter: 6 – 12 Jahre

Treffpunkt: Jazzkeller Weberhaus

Beginn - Ende: 10 – 12 Uhr

Mitzubringen: Kleidung, die schmutzig werden darf, Schürze

Kostenbeitrag: € 15,-

Anmeldung: bis MO 7.7.2014 im Bürgerbüro

Federball-Turnier

Heute kannst du dein sportliches Talent unter Beweis stellen und dich im Garten beim Federball duellieren! Auf die GewinnerInnen warten tolle Preise.

Veranstaltungstag: DI 15.7.2014

Alter: 9 – 12 Jahre

Treffpunkt: Jugendhaus Area52

Beginn: 15 – 16 Uhr

Kostenlos! Keine Anmeldung erforderlich.



Trommelworkshop und Zöpfe flechten

Willst du mit Dawit Mandler zu afrikanischer Musik singen, tanzen und trommeln? Und hast du Lust, dir von Mari Claude Mutemba Zöpfe flechten zu lassen? Dann sei dabei und tauche ein in die Welt Afrikas!

Veranstaltungstag: DI 15.7.2014

Alter: 8 – 12 Jahre

Treffpunkt: Jazzkeller Weberhaus

Beginn: 15 Uhr

Kostenbeitrag: € 5,-

Anmeldung: bis DI 8.7.2014 im Bürgerbüro

Kunstprojekt Graffiti im Jugendhaus

Unter künstlerischer Anleitung werden die Gartenmauern des Jugendhauses neu gestaltet. Hier kannst auch du dich mit einem selbst entworfenen Graffiti verewigen.

Veranstaltungstag: MI 16.7.2014

Alter: ab 12 Jahre

Treffpunkt: Jugendhaus Area52

Beginn: 10 Uhr

Kostenbeitrag: € 2,00

Anmeldung: bis DI 15.7.2014 im Jugendhaus unter 03172/2319-850

Emi und der Drache mit den Schmetterlingsflügeln

Eine phantasievolle und behutsame Geschichte des KuddelMuddel – Figurentheaters zum Thema Abschiednehmen.

Für den Valentin ist es Papalapap – Engel, Seelen und das Trauern! Jeder hält es da nämlich ein wenig anders in diesem runden Zimmer, in dem Emi mit seinen bunten Freunden sonst immer so viel Spaß hat! Doch Emi's allerbesten Freund, der alte Drach Josef ist gestorben und eine spannende Reise um das Abschiednehmen, das Lachen und das Weinen beginnt!

Veranstaltungstag: DO 17.7.2014

Alter: ab 3 Jahre für die ganze Familie

Treffpunkt: Galerie Weberhaus

Beginn: 16 Uhr

Kostenbeitrag: € 3,-

Keine Anmeldung erforderlich.



Slacklining am Weizberg

Probiere an diesem Tag dein Können auf der Slackline aus! Wie gut kannst du balancieren? Schaffst du es, ohne Hilfe über die Schnur zu gehen? Die Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt!

Veranstaltungstag: DO 17.7.2014

Alter: ab 12 Jahre

SOMMERFERIEN



Treffpunkt: Schwob´n, Weizberg

Beginn: 16 Uhr

Kostenlos! Keine Anmeldung erforderlich.

Höhlenexpedition

Bist du ein mutiger Höhlenforscher?

Mit Stirnlampen erkunden wir gemeinsam mit Harald Polt die Seitenteile der Grasslhöhle. Wird dir bei gruseligen Geschichten die Gänsehaut über den Rücken laufen? Nein, du bist tapfer und kein Angsthase!

Veranstaltungstag: FR 18.7.2014

Alter: 9 – 14 Jahre

Treffpunkt: Rathaus, Hauptplatz 7

Abfahrt-Ankunft: 14 – 16.30 Uhr

Mitzubringen: wetterfeste Wechselkleidung, Handschuhe

Kostenbeitrag: € 13,-

Anmeldung: bis FR 11.7.2014 im Bürgerbüro



Erlebnistag Rotes Kreuz



Absolviere zusammen mit der Rotkreuz-Jugend einen Aktionsparcours mit unterschiedlichsten Erste-Hilfe-Stationen. Wissenswertes rund um das Rote Kreuz erfährst du auch bei gemeinsamen Spielen und Quizzen. Zusätzlich kannst du an diesem Tag

Rettungs- und Notarztwagen sowie die Dienststelle besichtigen.

Veranstaltungstag: SA 19.7.2014

Alter: 8 – 14 Jahre

Treffpunkt: Rotes Kreuz Weiz

Beginn - Ende: 9 – 12 Uhr

Kein Kostenbeitrag

Anmeldung: bis FR 11.7.2014 im Bürgerbüro

Basketball-Freiwurf-Turnier

Heute kannst du dein sportliches Talent unter Beweis stellen und dich mit deinen Freunden im Garten beim Basketball duellieren! Wer trifft am meisten Körbe? Auf die GewinnerInnen warten tolle Preise.

Veranstaltungstag: DI 22.7.2014

Alter: ab 10 Jahre

Treffpunkt: Jugendhaus Area52

Beginn: 15 Uhr

Kein Kostenbeitrag

Keine Anmeldung erforderlich

Hipp Hopp !!!

mit der Background - Tänzerin des Kiddy Contest 2011, 2012 und 2013 Sophie Luna Schmidt. Zieh dich sportlich an und ab geht's!

Veranstaltungstag: DO 24.7.2014 – FR 25.7.2014

Alter: 9 – 13 Jahre

Treffpunkt: Jugendhaus Area52, Ballettsaal

Beginn - Ende: 16 – 17.30 Uhr

Mitzubringen: Turnkleidung, Turnschuhe, Getränk

Kostenbeitrag: € 8,-

Anmeldung: bis DO 17.7.2014 im Bürgerbüro

Fahrt ins Grüne

mit der Naturfreundejugend Weiz.

Wandere mit uns in Strallegg über Wildwiesen zur Aussichtswarte. Nach dem Mittagessen fahren wir weiter mit dem Bus nach Wenigzell. Dort durchschreiten wir den Barfussweg und schlagen uns zum Abschluss noch den Bauch mit süßen Köstlichkeiten in der Buchtelbar voll. Eure Eltern sind natürlich ebenfalls herzlich willkommen.

Veranstaltungstag: SA 26.7.2014 (nur bei Schönwetter, kein Ersatztermin)

Alter: ab 7 Jahre

Treffpunkt: Bahnhof Weiz

Abfahrt: 9 Uhr | **Ankunft:** ca. 16 Uhr (Bahnhof Weiz)

Mitzubringen: Wanderkleidung, Rucksack, feste Schuhe, Regenjacke, Getränk

Kostenbeitrag: Busfahrt: Erwachsene € 16,- Kinder € 9,- sowie Geld für Mittagessen und Buchtelbar mitgeben

Anmeldung: bis DI, 22.7.2014 bei Karoline Hadler unter Tel.: 0664/73752 245

Weizer Skate-Contest 2014

Hast du Lust vor einer Fachjury mit deinem Board über Halfpipes und Miniramps zu springen? Beherrscht du sogar einige Tricks wie Flips, Shove-its, Slides, Grinds, Ollies oder Grab Tricks? Dann mach doch mit beim großen Weizer Skate-Contest! Tolle Sachpreise warten auf dich.

Veranstaltungstag: SA 26.7.2014

bei Schlechtwetter SO 27.7.2014

Treffpunkt: Skatepark Weiz

Open: 14 Uhr | **Start:** 15 Uhr

Startgeld: € 3,-

Anmeldung vor Ort. Info im Jugendhaus Area52, bei den Streetworkern oder unter 03172/2319 850



Theaterworkshop

Willst du auf den Brettern, die die Welt bedeuten dein Schauspielertalent testen? Dann mach doch mit und schnuppere mit Bernhard Kogler-Sobl und Bernhard Eisner von der Theaterfabrik an diesem Nachmittag ein wenig Bühnenluft!

Veranstaltungstag: MO 28.7.2014

Alter: 8 – 14 Jahre

Treffpunkt: Volxhaus Weiz

Beginn - Ende: 15 – 18 Uhr

Kostenbeitrag: € 7,-

Anmeldung: bis MO 21.7.2014 im Bürgerbüro

Fußball-Erlebnis-Camp



Trainieren wie die Profis! Eine tolle Möglichkeit für Torjäger und Ballakrobaten oder solche, die es noch werden wollen, bietet die Fußballschule Raffl in Zusammenarbeit mit dem SV Krottendorf. TecRobic, SoccerRobic, Flugschule (Flugkopfball, Fall- und Seitenfallzieher),... sind einige Techniken, die dir die Profitrainer zeigen. Außerdem erhält jeder Teilnehmer einen Puma-Markenfußballdress, einen Puma-Trainingsball, eine Trinkflasche, einen Erinnerungspokal, eine Erinnerungsurkunde sowie Mittagsverpflegung, Getränke und Obst für die ganze Woche. Zusätzlich habt ihr die Möglichkeit, bei zahlreichen Turnieren und

Noch mehr Programm bis Ferienende im
nächsten Weiz Präsent, auf
www.weiz.at oder unter 03172/2319

PROGRAMM 2014

JULI

Wettkämpfen Pokale und Urkunden zu erspielen. Geschwister- und Freundschafts- Rabatt sind möglich. Für Kinder, die in Weiz die Pflichtschule besuchen, übernimmt die Stadtgemeinde Weiz € 20,00 des Kursbeitrages. Dieser Zuschuss wird nach Kursende bis zum Schulanfang gegen Vorlage des Zeugnisses im Bürgerbüro ausbezahlt.

Veranstaltungstage: MO 28.7.2014 – FR 1.8.2014

Alter: 5 – 15 Jahre (Buben und Mädchen)

Treffpunkt: Sportgelände der Elin Motoren Arena Krottendorf

Beginn - Ende: MO 13.30 – 17.30 Uhr | DI – DO 9.30 – 17 Uhr | FR 9.30 – 17 Uhr

Kostenbeitrag: € 199,-

Anmeldung und Info: bis **MO 21.7.2014** bei Thomas Raffl unter Tel.: 0676/5763836 bzw. Bernd Muth unter Tel.: 0650/2895208

Aus Alt mach Neu

Soll dein langweiliges T-Shirt ein Hingucker werden? Möchtest du aus deiner kleinen Schuhschachtel eine Geheimschatulle kreieren? Oder sollen deine Ballerinas in neuem Glanz erstrahlen? Sei kreativ und kombiniere verschiedene Materialien wie Stoffe, Bänder, Knöpfe, Muscheln, Leder, Glitzersteine, Aufkleber miteinander!

Nimm für diesen Workshop folgendes mit:

1. ganz einfache, **einfarbige Kleidungsstücke** (T-Shirt, Kleid, Hose), eine Tasche oder eine Karton-Schachtel, Ballerinas usw.
2. unterschiedlichste **Dekorationsmaterialien** wie: bunte Knöpfe, Perlen, Muscheln, Seidenbänder, schöne Stoffreste, Lederstücke oder Lederbänder, bunte Schnüre, einfach alles was dir gefällt
3. eine gute **Schere, Nähzeug** (Nadeln in verschiedenen Größen, Zwirn in mehreren Farben und Stärken). Wenn du möchtest kannst du auch eine Nähmaschine mitnehmen. Für diesen Workshop solltest du versuchen nichts Neues zu kaufen. Auch Omas haben oft verborgene Schätze daheim.
4. **Zeichenblock und Buntstifte** für den Entwurf
5. Getränk, Jause

Veranstaltungstage: DI 29.7.2014 – DO 31.7.2014

Alter: ab 7 Jahre

Treffpunkt: Galerie Weberhaus

Beginn - Ende: 9 – 12 Uhr

Kostenbeitrag: € 20,00

Anmeldung: bis **DI 22.7.2014** im Bürgerbüro

Zugfahrt mit Oma/Opa

Hast du Lust auf eine Zugfahrt von Weiz nach Graz und wieder zurück? Dann frag deine Oma oder deinen Opa, ob sie dich begleiten werden! Frau Theresia Wiener, eine ÖBB SeniorMobil Beraterin fährt mit und wird euch das Zugfahren näher bringen. Auch eine Besichtigung des Grazer Hauptbahnhofes ist eingeplant.

Alter: 2 – 12 Jahre

Treffpunkt: für Abfahrt und Ankunft Bahnhof Weiz

Mitzubringen: Jause und Getränk

Oma/Opa erforderlich! Kein Kostenbeitrag

Veranstaltungstag: DO 31.7.2014

Abfahrt: 13 Uhr | **Ankunft:** 18 Uhr

Anmeldung: bis **DO 24.7.2014** bei Theresia Wiener unter Tel.: 0664/6173 480



Malen in der Stadt

Ausgerüstet mit Block und Zeichenstiften fängst du gemeinsam mit Adriana Schatzmayr die schönsten Stadtansichten von Weiz ein und fertigst davon ein Bild an. Ob schwarz-weiß oder bunt, ob Kohle- oder Bleistift, alles ist erlaubt, Hauptsache du hast Spaß daran!

Veranstaltungstage: MO 4.8.2014 – MI 6.8.2014

Alter: ab 7 Jahre

Treffpunkt: Eingang Taborkirche

Beginn - Ende: 9 – 12 Uhr

Mitzubringen: Wasserfarben, Buntstifte, Aquarellmalblock, Pinsel, Malbecher, Bleistift, Radiergummi, Spitzer, Sitzpolster, Sonnencreme, Getränk, Jause

Kostenbeitrag: € 20,-

Anmeldung: bis **MO 28.7.2014** im Bürgerbüro

Kiddies Dance

Lisa Zarnhofer zeigt dir einfache Tänze zu lustigen Kinderliedern, bei denen der Spaß nicht zu kurz kommt. Mädchen und Jungs mit Freude an Musik und Bewegung sind hier genau richtig.

Veranstaltungstag: MI 6.8.2014

Alter: 4 – 5 Jahre (Kindergarten)

Treffpunkt: Jugendhaus Area52, Ballettsaal

Beginn - Ende: 9 – 9.30 Uhr

Mitzubringen: Turnkleidung, Getränk

Kostenbeitrag: € 7,-

Anmeldung: bis **MI 30.7.2014** im Bürgerbüro

Kids Let's Dance

Lisa Zarnhofer zeigt dir einfache Choreographien zu aktuellen Hits aus den Charts, bei denen der Spaß nicht zu kurz kommt. Mädchen und Jungs mit Freude an Musik und Bewegung sind hier genau richtig!

Veranstaltungstag: MI 6.8.2014

Treffpunkt: Jugendhaus Area52, Ballettsaal

Mitzubringen: Turnschuhe, Getränk

Kostenbeitrag: € 7,00

Kurs I

Alter: 6 – 7 Jahre (1./2. Volksschule)

Beginn - Ende: 9.30 – 10.15 Uhr

Kurs II

Alter: 8 – 10 Jahre (3./4. Volksschule)

Beginn - Ende: 10.30 – 11.15 Uhr

Anmeldung für beide Kurse: bis **MI 30.7.2014** im Bürgerbüro

Große Tierportraits malen

Hast du ein Lieblingstier, das du gerne als Poster in deinem Zimmer aufhängen möchtest? Nimm einige Fotos von deinem Lieblingstier mit. Wir werden sie gemeinsam zeichnerisch vergrößern und bunt gestalten.

Veranstaltungstage: DO 7.8.2014 – FR 8.8.2014

Alter: ab 7 Jahre

Treffpunkt: Galerie Weberhaus

Beginn - Ende: 9 – 12 Uhr

Mitzubringen: Tierfotos, 2 Bögen Papier A0 oder deine Lieblingsgröße, Bleistift, Radiergummi, Spitzer, Wasserfarben oder Acrylfarben, Pinsel, Malbecher, Getränk, Jause

Kostenbeitrag: € 15,-

Anmeldung: bis **DO 31.7.2014** im Bürgerbüro

Erfolgreicher Frühjahrsputz



Auch dieses Jahr wurde wieder landesweit eine Frühjahrsputzaktion durchgeführt. Vom 31. März bis 26. April waren viele BürgerInnen unterwegs, um unsere

Umwelt, Straßen, Wege, Bachufer, Straßenböschungen vom achtlos weggeworfenen Unrat zu befreien. Ganz besonders wertvoll war dabei die Hilfe unserer Schulen. Die Volksschulen Weiz und Weizberg wie auch die Neue Mittelschule Weiz III haben sich besonders initiativ gezeigt, denn sie haben damit auch zu ihrem lehrplanmäßigen Auftrag zur Umwelterziehung ein praktisches Beispiel gegeben. Damit die Sammelgruppen nicht hungrig und durstig zu dieser besonderen Freilufttätigkeit am Nachmittag aufbrechen mussten, lud der LIONS-Club Weiz alle Kinder und Lehrer zu einer kleinen Jause mit Getränk ein. Ein herzliches Danke an den LIONS-Club, der auch die gelben Warnwesten für die Sicherheit im Straßenverkehr zur Verfügung stellte und das Umweltbüro der Stadt Weiz tatkräftig unterstützte.

Wir sind (erneut) Roboter-Staatsmeister



Die Sieger in der Kategorie Robodance: Gernot Walser, Patrick Tröster, Christoph Reiter, Verena Fuchs, Andreas Freiberger, Daniel Schwarz, Stefan Gollner (v.li.n.re.)

Robocup ist der weltweit größte Wettbewerb für Roboter-Technologie. Die HTL Weiz nimmt schon seit 2006 daran teil und konnte mit vier Staatsmeister- und drei Weltmeistertitel schon beachtliche Erfolge verbuchen. Auch heuer konnten die Teams unter der Leitung von Prof. DI Anton Edl die Österreich-Ausscheidung in den Kategorien „Robodance“ und heuer neu „Cospace“ mit großem Abstand für sich entscheiden und sind somit für die WM Ende Juli in Brasilien qualifiziert. Zehn Schüler und eine Schülerin der HTL Weiz haben sich ein ganzes Jahr auf diesen Bewerb vorbereitet und dabei in liebevoller Detailarbeit eine technische Meisterleistung vollbracht. Alle Infos zur Österreich Ausscheidung finden Sie unter <http://robocupjunior.at/4-0-7-Turniere.html>, zur WM in Brasilien unter <http://www.robocup2014.org>.



Die Sieger in der Kategorie Cospace: DI Anton Edl, Norbert Vas, Manuel Lux, Georg Kogler, Wolfgang Schafzahl (v.li.n.re.)

PTS Weiz: Erstmalige Teilnahme am Girls Day in Ungarn



Zehn Mädchen der Polytechnischen Schule Weiz konnten heuer erstmals am Girls Day in Győr (Ungarn) teilnehmen und ihr technisches Verständnis unter Beweis stellen.

Ermöglicht wurde dieser einzigartige länderübergreifende Projekttag durch eine Einladung des EU-Projekts „FEMCOOP“, das jungen Frauen in mehreren Ländern Europas neue Wege der Berufsorientierung zeigen und Interesse für den naturwissenschaftlichen und technischen Bereich wecken will.

Neben einer Stadtrundfahrt durch die barocke Altstadt Győrs standen ein Firmenbesuch bei Jankovits-Hydraulika Kft, einem aufstrebenden Unternehmen im Industriepark von Győr, sowie ein Nachmittag im Mobilis Science Center am Programm dieser Exkursion.

Hier konnten die PTS-Weiz-Schülerinnen neben spektakulären Experimenten und Präsentationen im „Haus der Entdeckungen“ zusammen mit ungarischen Mädchen naturwissenschaftliche Spiele zum Thema Bewegung und Verkehr in kreativer Form an 74 Stationen durchführen.

Die Mädchen der PTS Weiz, die von ihrer Klassenlehrerin Ingrid Rost begleitet wurden, waren sich darüber einig, dass dies „ein aufregender und unvergesslicher Tag im Poly-Jahr“ bleiben wird, für dessen perfekte Organisation Claudia Krobath (FEMCOOP-Projektleiterin der Innovation Region Styria) und Alexandra Sallmutter (Bildungszentrumsleiterin bfi Weiz) verantwortlich waren.

Musik verbindet



Mitte Mai zeigte sich wieder, dass Musik verbindet: in diesem Fall bereits seit über vier Jahrzehnten. Im Rahmen des diesjährigen Austausches mit dem Schillergymnasium Offenburg fand in der Aula des BG/BRG Weiz

das traditionelle Gemeinschaftskonzert statt. Mit einem abwechslungsreichen Programm begeisterten die Schüler aus Weiz und Offenburg das Publikum. Schülerchor und Lehrer & Co-Chor unter der Leitung von Renate Teufelberger sangen Evergreens und moderne Popsongs. Die Schulband unter Alexandra Hiebaum präsentierte vier Eigenkompositionen, die im Rahmen eines Songwriter-Workshops entstanden. Die Musiker aus Offenburg – die Orchesterformation wurde von Daniela von Zastrow geleitet, die Bigband von Jens Weber – rissen besonders mit ihren Improvisationen das Publikum zu Standing Ovations hin.

Ursula Ticar

14. Internationales Tournament in Polen



HTL und HLW Weiz zu Gast in der Partnerstadt Grodzisk Mazowiecki.

Einen herzlichen Empfang bereitete die Partnerschule der HTL Weiz, die „Zespół Szkół Technicznych i Licealnych Nr. 2“ in Grodzisk Mazowiecki den ca. 400 Teilnehmern von verschiedenen Schulen aus Spanien, Frankreich, Italien, Slowenien, Kroatien und der Steiermark. Im Vordergrund standen sportliche Wettkämpfe im Fußball, Basketball, Volleyball und Badminton, sowie das kulturelle Kennenlernen der europäischen Partner. Die Stadtgemeinde Weiz pflegt eine intensive Städtefreundschaft mit Grodzisk Mazowiecki und hat daher diese Reise großzügig unterstützt. Immer wieder bewundernswert ist die sportliche Professionalität der 43 jungen Studierenden aus Weiz: Sie punkteten mit dem Damenfußballteam und den sensationellen Badminton-Spielern! Nächstes Jahr wird das 15. Internat. Tournament in Rovinj (Kroatien) stattfinden.



Job und Ausbildung verbinden: Studium Innovationsmanagement

Als erste Hochschule Österreichs hat die FH CAMPUS 02 eine eigene Studienrichtung für professionelles Innovationsmanagement eingeführt. Dazu gehören das Bachelorstudium Innovationsmanagement mit dem Schwerpunkt „Systematic Innovation“ (6 Semester, Abschluss BSc) und das Masterstudium Innovationsmanagement mit dem Schwerpunkt „Innovation Leadership“ (3 Semester, Abschluss MA).

Bachelorstudium „Systematic Innovation“

Neben wirtschaftlichem Know-How und technischer Mithörkompetenz erlangen Bachelor-Studierende eine absolute Fachkompetenz im Systematischen Innovieren. AbsolventInnen planen und koordinieren (Innovations-)Projekte und sind in der Lage, Teams zu moderieren, Prozesse zu steuern, Probleme zu analysieren und zu lösen sowie Ideen zu entwickeln.

Masterstudium „Innovation Leadership“

Im Masterstudium erlernen Studierende die strategische Unternehmensführung sowie das Entwickeln und Umsetzen von Innovationsstrategien innerhalb eines Unternehmens. Business Development, die Identifizierung von Markttrends und deren unternehmerische Nutzung sowie die Beherrschung der Methoden zur Entwicklung neuer Geschäftsmodelle machen AbsolventInnen zu hochqualifizierten Führungskräften.

Beide Studien sind **nebenberuflich** zusätzlich zu einem Vollzeit-Job möglich. Das Bachelorstudium Innovationsmanagement können aber auch **MaturantInnen** gleich nach der Matura beginnen. Berufstätigkeit ist generell keine Zugangsvoraussetzung für das Studium.

Die Bewerbungsfrist für das Bachelor- und Masterstudium Innovationsmanagement läuft noch bis **4. August 2014**.

Info und Kontakt

Studienrichtung Innovationsmanagement
an der FH CAMPUS 02, 8010 Graz
inno@campus02.at – 0316 6002 390
www.campus02.at/inno - facebook.com/neustudieren



Anzeige



**1. Vzbgm.
Ingo Reisinger**
Referent für Sport
und Freizeit

SPÖ

Junger Trainer mit Vorbildwirkung

Eine besondere Leistung hat der erst 15-jährige Julian Macher vom Handballclub Weiz dieser Tage erbracht. Er hat die Trainerausbildung als Handball C-Trainer erfolgreich absolviert und ist damit der jüngste Handball-Trainer in der Steiermark, wofür ich persönlich aber auch im Namen der Stadt Weiz sehr herzlich gratulieren möchte. Damit ist sicherlich auch eine gewisse Vorbildwirkung für vielleicht angehende Trainer gegeben es Julian nachzumachen. Zudem hoffen wir natürlich, dass Julian die erworbenen Fähigkeiten erfolgreich im Weizer Handballsport umsetzen kann. Dafür schon jetzt alles Gute und weiterhin so viel Erfolg!

Beeindruckendes Ferienprogramm

Auch heuer gibt wieder ein vielfältiges und beeindruckendes Programm für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien. So bietet die Stadt Weiz neben zahlreichen Workshops und kreativen Beschäftigungen auch allen sportinteressierten Kindern und Jugendlichen viele Möglichkeiten, unterschiedliche Sportarten wie Tennis, Fußball, Handball, Schwimmen, Klettern uvm. zu erlernen oder sich dadurch zu verbessern!

Zusätzlich gibt es auch ein umfassendes Kulturprogramm mit Malkursen, Trommel- und Theaterworkshops und verschiedene Tanzkurse. Eine Erlebnis-Raabtal-Wanderung sowie Flugmöglichkeiten beim ASKÖ Flugsportclub sind ebenfalls attraktive Programmpunkte.

Eine eigens dafür erstellte Broschüre liegt ab Mitte Juni unter anderem im Bürgerservice, im Servicecenter für Tourismus & Stadtmarketing am

Hauptplatz sowie im Kulturbüro und der Bücherei Weberhaus auf und gibt einen Überblick über das Gesamtangebot des Ferienprogramms. Die Anmeldungen zu den einzelnen Veranstaltungen nimmt das Bürgerbüro im Rathaus ab 10. Juni entgegen. Vielen Dank der Organisatorin Iris Thosold. Wir wünschen Euch auf diesem Wege einen schönen und vor allem erholsamen Sommer und viel Spaß und Erfolg bei den Veranstaltungen des Sommerferienprogramms 2014!

Sport im Juni 2014

FUSSBALL

Meisterschaftsspiel Steirische Landesliga

SC Sparkasse ELIN Weiz – Irdning
Fr. 6.6.2014, 19 Uhr
SIEMENS Energy Stadion Weiz

HALLENFUSSBALL

2. Weizer Schülerliga-Fußballturnier
Mo. 23.6. – Do. 26.6.2014, 8.30 – 12 Uhr
Neue Sporthalle Offenburgergasse

LAUFSPORT

Weizer Energielauf 2014

Fr. 13.6.2014, 18 Uhr
Innenstadt

WRESTLING

UKWA-Summersmash 2014

Sa. 28.6.2014, 19 Uhr
Neue Sporthalle Offenburgergasse

FECHTEN

Steir. Jugend- u. Kadettenmeisterschaft

So. 29.6.2014, 9 Uhr
Neue Sporthalle Offenburgergasse

BEACHVOLLEYBALL

Hobby Mixed Challenge

Sa. 5.7./So. 6.7.2014, 9 Uhr
Schwimmbad Weiz

C-Cup Herren, Damen u. Mixed

Sa. 12.7./So. 13.7.2014, 9 Uhr
Schwimmbad Weiz

MOUNTAINBIKE

City Race Weiz

Sa. 5.7.2014, 18.30 Uhr
Innenstadt

13. Weizer Energielauf am Freitag, dem 13.



Die einflussreichen Organisatoren der größten Sportveranstaltung der Region lassen sich jedes Jahr etwas Besonderes einfallen, um Top-Stargäste für die „Mutter“ aller Läufe in unsere Bezirkshauptstadt zu bringen.

Am 13.6. ist es wieder soweit, Hannes Reichelt, bis zu seiner Verletzung Top-Olympiafavorit und Sieger der Hahnenkamm-Abfahrt in Kitzbühel 2014, gibt sich die Ehre und läuft beim Weizer Energielauf in der Prominentenstaffel mit Bgm. Erwin Eggenreich, Vizebgm. Ingo Reisinger und Olympiateilnehmerin Veronika Windisch.

Laufen für den guten Zweck

Ihrer Gesundheit Gutes tun und gleichzeitig eine wichtige Aktion unterstützen können Teilnehmer aber auch Publikum durch die Kooperation mit der neuen FinaB-Initiative („Fit nach Brustkrebs“) von Dr. Irene Thiel, die in Weiz ihren Ausgang genommen und im Energielauf einen perfekten Partner gefunden hat. Ob Sie mitlaufen, mitgehen oder die SportlerInnen am Streckenrand anfeuern – mit dem Erwerb eines pinken FinaB-T-Shirts um € 15,- unterstützen Sie Frauen in ihrem Kampf gegen Brustkrebs. Machen Sie mit – unterstützen Sie das Projekt!

Zeitplan:

18.00 Uhr:	Bambinilauf (100 m)
18.05 Uhr:	Kinderlauf I (700 m)
18.15 Uhr:	Kinderlauf II (2 Runden, 1.400 m)
18.35 Uhr:	Jugendlauf (3 Runden, 2.100 m)
18.50 Uhr:	FinaB-Lauf (1 km)
19.00 Uhr:	Hobby-, Staffel u. Gruppenlauf (4,4 km)
20.00 Uhr:	Hauptlauf (9 Runden, 10 km)

Das Motto lautet also:

Laufschuhe auspacken und einfach mitlaufen!

Nähere Infos: www.energielauf.at, www.finab.at

Stadtmarketing Weiz präsentiert

13. Weizer Energielauf

Fr, 13. Juni
Europa-Allee, ab 17 Uhr

Wreiz zieht an! Mehr Infos auf www.energielauf.at

ANDRITZ Hydro | energie region | SIEMENS | FWG | KMH Gruppe
 INTERSPORT | proJEKT | diGitiv | WOCHE

Fr, 13. Juni 1. Weizer Energielauf FinaBlauf

1 km - mach mit!
www.finab.at
Fit nach Brustkrebs

ANDRITZ Hydro | energie region | SIEMENS | FWG | KMH Gruppe
 INTERSPORT | proJEKT | diGitiv | WOCHE

15 Jahre und schon Trainer



Julian Macher (15) vom HC Weiz und Patrick Schadl (15) vom TV Gleisdorf absolvierten seit Anfang Jänner ein Ausbildungsprogramm für den Handball C-Trainer.

Nach dem erfolgreichen Abschluss des letzten Moduls sind sie seit 17. Mai offizielle Handball C-Trainer im Jugendbereich. Sie sind somit die jüngsten Handball-Trainer in der Steiermark.

Neben dem Besuch der HTL Weiz bzw. des BG/BRG Gleisdorf investieren Julian und Patrick sehr viel Zeit in die Handball-Nachwuchsarbeit. Wir wünschen Julian und Patrick viel Erfolg beim Training und Coaching der Nachwuchs-Teams des HC Weiz und des TV Gleisdorf.

Informationen: www.hc-weiz.at

Mädchenhandballtraining des HC Weiz

Der **Handballclub Weiz** möchte dir den vielseitigen Handballsport näher bringen! Du kannst schon fangen, passen und werfen oder willst es lernen!? Super, dann komm zu uns und zeig' uns was du kannst!

Im Handball brauchst du aber auch Schnelligkeit, Kraft, Koordination und Teamgeist! Bei uns machst du Übungen mit verschiedensten Bällen und vieles mehr zum Handballsport.

Mädchen-Training:

Termin: Jeden Freitag, 15 – 16 Uhr

Ort: Alte Sporthalle Offenburgergasse

Trainer: Ing. Ludwig Fasching und Julian Macher

Kontakt: Tel.: 0664/5350 255 oder office@hc-weiz.at

Mitzubringen: Turnschuhe, Sportkleidung u. Getränk

Weitere Infos: www.hc-weiz.at bzw. office@hc-weiz.at

Steirischer Fecht-Schulcup



v.li.n.re.: Maria Purkarthofer (2.Pl. Jg. D), Felix Purkarthofer (1.Pl. Jg. D), Viktoria Walcher (1. Pl. Jg. C)

Die 15. Schülermeisterschaft der steirischen FechterInnen am 14.5. in Weiz war wieder ein packendes Erlebnis für die Mädchen und Burschen. Für viele war es das allererste Turnier und sie konnten gute Platzierungen erreichen. Felix Purkarthofer und Viktoria Walcher erreichten den ausgezeichneten 1. Platz, Marie Purkarthofer erreichte in der Jugend D den hervorragenden 2. Platz. Ein besonderer Dank ergeht an die Fechtsektion des ATUS Weiz mit Walter Meier und Johanna Matevcic für die tolle Unterstützung des Fechtsports in der Schule während der letzten 20 Jahre.

Erfolg beim Ladies Run für ATUS-Athletin

Am 10. Mai fand in Graz der schon bekannte „Ladies Run“ über 5 km mit nahezu 1.300 Teilnehmerinnen statt. Auch die Sektion Kraftsport des ATUS Weiz stellte mit Claudia Wiacek eine Starterin. Sie erreichte in ihrer Klasse „W-U 18“ den hervorragenden 2. Platz, zu dem wir ganz herzlich gratulieren. Dank des konsequenten Trainings im Fitnessstudio der Sektion Kraftsport des ATUS Weiz ist es Claudia innerhalb einiger Wochen gelungen, ihre Ausdauer so zu verbessern, dass sie auf Anhieb diese hervorragende Leistung erbringen konnte. Da das Studio neben toleranten Öffnungszeiten – täglich von 6 bis 24 Uhr – auch mit den neuesten Ausdauergeräten ausgestattet ist, kann man hier nicht nur Krafttraining absolvieren, sondern auch die Ausdauer verbessern. Das Fitnessstudio ist für SportlerInnen sämtlicher 18 ATUS-Sektionen zugänglich. Weitere Informationen erhalten sie bei Sektionsleiter Johann Payler (Tel. 0664/60 931 211).



Erfolge der RC TRI RUN ARBÖ Weiz-Athleten



3. Rang für Hannes Farnleitner (ganz rechts im Bild)

Am 3. Mai 2014 fand in der schönen Welsch- und Schilcherregion in der Südsteiermark der 20. Welschlauf statt, an dem auch 20 Athleten des RC TRI RUN ARBÖ Weiz teilnahmen.

Im Halbmarathonrennen über 21,1 km und ca. 700 Höhenmeter von Leutschach nach Ehrenhausen, konnte Hannes Farnleitner den ausgezeichneten dritten Gesamtrang erreichen. Im Marathonbewerb, der diesmal in Wies gestartet wurde und nach Ehrenhausen über 1.440 Höhenmeter führte, konnte Mario Hirt den hervorragenden zehnten Gesamtrang belegen.



Mit sechs Mann fuhren die RC TRI RUN-Mountainbiker nach St. Veit (NÖ) zum Saisonauftakt des MTB-Marathon Challenge Cup. Top in Form präsentiert sich wieder einmal Josef Hausleitner, der in seiner Klasse H II den 2. Platz auf der Classic Strecke holte. Auf der Small Strecke fuhr Edi Trausmüller in der H III auf den 3. Platz und Peter Schellnegger in der H IV auf den 4. Platz.

Auch beim Vulkanland-Marathon über 92 km (1.404 hm) zeigten die Biker mit dem Rennrad, dass sie gut in Schuss sind: Platz 5 für Peter Schellnegger (AK IV), Platz 15 für Gottfried Zorn (AK I) und der ausgezeichnete Platz 2 für Gerlind Trausmüller (W III).

Seine Topform bestätigt Josef Hausleitner beim UCI C1 XC-Rennen in Graz/Stattegg mit einem beeindruckenden Sieg in der Masterklasse.

Jugend-Tennis-Aktion des TV ASKÖ Siemens Transformers Weiz



Spiele den ganzen Sommer (Mai bis September) um € 35,-.

Gültig für: Schüler und Jugendliche der Jahrgänge 1995 und jünger, freie Spieltermine bis 16.30 Uhr.

Anmeldungen: direkt auf der Tennisanlage und auf der Homepage des TV ASKÖ Siemens Transformers Weiz

www.askoe-tennis-weiz.at

www.facebook.com/Tennisverein.Weiz?fref=ts

CITY RACE WEIZ
 Eliminator - Rennen

Samstag 5. Juli 2014
Weiz - Südtirolerplatz Start 18:30
 bei jedem Wetter
 anschließend
RAMBAzamba
 mit DJ



StR.
Mag. Oswin Donnerer
Referent für Kultur

SPÖ

Vernissage Valie Export

Wer ist Valie Export? Sie ist zunächst einmal eine Pionierin der Gegenwartskunst. Bereits ihr Pseudonym ist bewusstes Gestalten: Der Name „Export“ kommt von der in den 60-er Jahren des vorigen Jahrhunderts bei Männern beliebten Zigarettenmarke „Smart Export“; „smart“ wurde durch Valie ersetzt und schon wurde ihr Name zum Kunstprodukt. Mit ihrem Körper setzte sie sich von Beginn an für gesellschaftskritische Anliegen ein. In provozierenden Performances gelang es ihr zu schockieren und Tabus zu brechen. Was sie allerdings von den sogenannten „Aktivisten“ unterschied, war ein bewusst angelegtes Konzept und künstlerisches Kalkül.

Valie Exports Œuvre ist breit: Fotografie, Video, Film, Installation, Performance und Zeichnung sowie natürlich ihr eigener Körper. Sie ist eine Medienkünstlerin, was ihre künstlerischen Ausdrucksmittel anlangt. Gleichzeitig wird die Rolle von elektronischen und technischen Medien kritisch hinterfragt und reflektiert. Ihr Œuvre ist umfassend, komplex und provoziert. Kunst als Denkanstoß, Kunst als Vehikel zur Erkenntnis. Im österreichischen Kunstranking der Zeitschrift „Format“ nimmt Valie Export unter 526 KünstlerInnen den 3. Rang ein. Im Februar 2014 bekam sie im Museum of Modern Art in New York den von Yoko Ono gestifteten Kunstpreis „Courage Award for the Arts“. Valie Export gilt heute als eine der erfolgreichsten Künstlerinnen Österreichs. Mit der Valie Export-Ausstellung setzt die Stadtgalerie im Kunsthaus Weiz wieder einen starken Akzent zur Präsentation von österreichischer Gegenwartskunst.

Ich möchte Sie herzlich zur von Dr. Georg Köhler kuratierten Valie Export-Ausstellung einladen.

**Vernissage: 26.6.2014, 19.30 Uhr
Stadtgalerie/Kunsthaus**

Kabaretnacht für Afrika



Marion Petric mit ihrem Programm „Die Froschkönigin“ sowie Ursula Bruck und Eik Breit mit ihrem Programm „Jenseitig von Eden“ sind am 18. Juni im Kunsthaus zu Gast. Der Reingewinn dieser in Kooperation mit dem Weltladen durchgeführten und von den SchülerInnen der Klassen von Margit Zöhrer und Erwin Mauerhofer der Neuen Musik-Mittelschule Weiz sowie der Gruppe Afrodiszyakum umrahmten Veranstaltung geht an ein Afrikaprojekt von Sr. Brigitta Raith. Programmbeginn ist um 19 Uhr mit der Eröffnung der IMAGO-Ausstellung im Foyer, bei der die Werte der Gemeinwohlökonomie thematisiert werden: Menschenwürde, globale Fairness und Solidarität, ökologische Nachhaltigkeit, soziale Gerechtigkeit und demokratische Mitbestimmung.

Ursula Bruck & Eik Breit: Mitten in den 80er war Eik Breit mit seiner Band, der EAV, auf Höhenflügen im Pophimmel. Diese Musik ist auch das Herzstück seines Musikkabarettprogrammes (Programmtexte: Andrea Sailer) gemeinsam mit der Grazer Schauspielerin und Kabarettistin Ursula Bruck. **Marion Petric,** viele Jahre mit den Comedyhirten auf den Bühnen zu sehen, parodiert 20 Politiker, Stars und Sternchen in absurd-witzigen Szenen mit dramatischen Wendungen und mitreißenden Songs.

Informationen: Kulturbüro, Tel. 03172/2319-620, kultur@weiz.at, www.kunsthaus-weiz.at

Programm

- 19 Uhr: Eröffnung IMAGO-Ausstellung der Gemeinwohlökonomie
Musik: SchülerInnen der 3. Klassen der Neuen Musikmittelschule Weiz 2
- 19.30 Uhr: Musikkabarett Ursula Bruck & Eik Breit „Jenseitig von Eden“
- 20.30 Uhr: Musik „Afrodiszyakum“
- 20.45 Uhr: Kabarett Marion Petric „Die Froschkönigin“
- 22.45 Uhr: Musik „Afrodiszyakum“
- Foyer: Weltladen-Bar mit fairen Cocktails und Bio-Fair-Trade-Kaffee. Der Gewinn dieser Bar geht so wie 50 % der Eintrittseinnahmen an ein Afrikaprojekt von Sr. Brigitta Raith

Kulturangebote im Herbst

Seit kurzem sind Karten für drei Herbst-Konzerte im Weizer Kunsthaus erhältlich:



Konstantin Wecker solo
„Jeder Augenblick ist ewig“
am 30. September



Stefanie Werger & Band
„Liebeslieder“
am 4. November



John McLaughlin & The 4th Dimension am 7. November

16. Sommertheater der „Gaukler“



Die „Gaukler“ haben in den letzten Monaten eifrigst an ihrem neuen Theaterstück „Chefs und andere Katastrophen“ geprobt, damit die Aufführungen für das heurige 16.

Sommertheater wieder reibungslos über die Bühne gehen können. Bei der frischen und kurzweiligen Komödie von Hans Schimmel geht es um geschicktes Taktieren der Belegschaft eines großen Unternehmens, dessen Seniorchef darüber nachdenkt, in Ruhestand zu gehen und den Betrieb seinem Sohn zu übergeben. Dieser denkt jedoch gar nicht daran, in die Fußstapfen seines Vaters zu treten und will die Firma an die schärfste Konkurrentin seines Vaters verschachern. Allerdings hat er nicht mit seiner Schwester und dem Rest der Belegschaft gerechnet, die mit reichlich unorthodoxen Methoden versuchen, ihre Arbeitsplätze zu retten. Lassen Sie sich von den witzigen und überraschenden Wendungen und Wandlungen des Stückes überraschen.

Aufführungen: 11., 12., 13. 14., 18., 20. und 21.6.2014, jeweils um 20 Uhr

Ort: Theatersaal der „Gaukler“ beim Gasthof Strobl

Kartenbestellungen & Info:

Tel. 0664/3991 942 oder www.diegaukler.at

La Strada am 5. August



La Strada gastiert auch diesen Sommer in Weiz. Dagmar Mayerl-Reinprecht und Thomas Mayerl trafen sich im Mai zu Gesprächen mit Kunsthausleiter Johann König in Weiz. Dabei wurde auch das Programm für den 5. August – von Theater über Musik bis Clownerie für die ganze Familie – festgelegt:

- Theater auf der Zitadelle (DE) | Rumpelstilzchen Kunsthaus | 17 Uhr
- Eddie Luis & Nota Bene (AT) | Moving Chairs Startpunkt Kunsthaus-Passage | 18 Uhr
- Leandre (ES) | No Se | Südtirolerplatz | 19 Uhr
- Zygos Brass Band (FR) | Nola Second Line Südtirolerplatz | 20 Uhr

Jugendchor WEIZ und Kinderchor WEIZ laden ein zum:

Jahresabschlusskonzert

„Weus'd a Herz host.....“

Samstag 28.6.2014
19 Uhr Europasaal

Leitung: Johannes Steinwender

Karten zum Vorverkaufspreis von € 10,- (Erw.) bzw. € 5,- (Kind./Jgl.) sind erhältlich bei den Sponsoren, im Kulturbüro und unter 0664/7707975 (Fr. Steinwender)

Mit Unterstützung von:

Hannes-Schwarz-Zentrum eröffnet

Entstanden aus einer Notwendigkeit fand das künstlerische Werk von Prof. Hannes Schwarz eine neue Heimat. Nicht unweit seines Wohnhauses in den Räumlichkeiten der Kunstschule „KO“ erfolgte Ende April die Eröffnung.



Fotos: Wild

Im Anschluss an die Buchpräsentation (v.li.n.re.) NAbg, Dr. Klaus Feichtinger, Vzbgm. Mag. Anna Baier, Dr. Otmar Rychlik, Dr. Reingard Schwarz, Bgm. Erwin Eggenreich und Kulturreferent Mag. Oswin Donnerer.

Der ursprüngliche Ausstellungsort im Prof.-Hannes-Schwarz-Saal im Alten Rathaus konnte eine gleichbleibende Qualität der Bilder nicht mehr garantieren und somit wurde eine Umsiedlung notwendig. Dem großen Einsatz des Weizer Künstlers Hubert Brandstätter sowie des Kulturreferenten Mag. Oswin Donnerer und schlussendlich der großartigen Unterstützung von Dr. Reingard Schwarz, der Tochter von Hannes Schwarz, ist es zu verdanken, dass nun eine permanente Ausstellung in den Räumlichkeiten im 1. Stock der Kunstschule „KO“ möglich wurde. Finden einen Stock tiefer die künstlerischen Anfänge statt, so sind nun nur einen Stock höher die Werke dieses Weizer Ausnahmekünstlers zu bestaunen. Mit der Zeit soll sich das Ausstellungszentrum aber auch zu einem eigenständigen Kulturzentrum entwickeln, mit Podiumsdiskussionen – nicht nur auf die Kunst bezogen – und weiteren Ausstellungen. Einige Werke von Anton Kolig, die unter anderem von seiner Enkelin Mag. Cordula Frieser und Dr. Otmar Rychlik zur Verfügung gestellt wurden, machten den mehr als würdigen Anfang. Anton Kolig, einer der größten Künstler des frühen 20. Jahrhunderts in Österreich beeindruckt im Rahmen dieser Sonderausstellung durch seine männlichen Aktbilder.

Bevor aber das Hannes-Schwarz-Zentrum offiziell seiner Bestimmung übergeben wurde, kam es zu einer Buchpräsentation im Hannes-Schwarz-Saal des Alten Rathauses. Dr. Otmar Rychlik, Kunsthistoriker aus Wien und ein langjähriger Freund der Familie Schwarz stellte sein Buch „Anton-Kolig – Briefe an Hannes Schwarz“ vor.

Ein Briefwechsel, der über zwei Jahre bis zum Tod 1950 von Kolig dauern sollte, und als Initialzündung für Hannes Schwarz als Künstler gilt.

Für einen Teil der Bilder von Prof. Hannes Schwarz, der in seinem Beruf als Kunstpädagoge in Weiz sehr viele junge Menschen kulturell geformt hat, wurde somit eine endgültige Heimat gefunden. Eine Heimat, die für Hannes Schwarz immer im Vordergrund stand, suchte er in seiner Bescheidenheit doch nie den künstlerischen Weg in die weite Welt, und eine Heimat, der er Zeit seines Lebens treu blieb. Dieses Zentrum soll als Dankeschön gelten für diese Treue und Verbundenheit sowie das geistige Erbe des Weizer Ausnahmekünstlers Prof. Hannes Schwarz für die nächsten Generationen bewahren.

Wild



Hubert Brandstätter eröffnet offiziell die Anton Kolig Ausstellung im Hannes Schwarz Zentrum.

Frühlingskonzert der Kameradschaftskapelle



Die Kameradschaftskapelle Weiz bot auch dieses Jahr im vollbesetzten Kunsthaus bei ihrem Frühlingskonzert ein breitgefächertes Programm. Highlight des Konzertes war der Walzer „Musik im Abendlicht“ von Manfred Wiener, wo Rebekka Griesser und Hans Strobl mit ihrem Gesang das Publikum begeisterten. Einige Musiker wurden für ihre verdienstvolle Tätigkeit in der Kameradschaftskapelle geehrt. Kapellmeister Klaus Maurer wurde vom Ehrenlandesobmann Ing. Horst Wiedenhofer mit dem Verdienstkreuz in Silber mit Stern für seine langjährige Tätigkeit im Bezirksvorstand u.a. als Bezirksjugendreferent ausgezeichnet.

Werktage für Alte Musik 2014

Auf den Spuren von

Barock und Renaissance

mit dem Ensemble La Clelia

Konzert der Teilnehmer

Eintritt frei

Samstag, 7. Juni 2014, 18:00 Uhr

Europasaal Weiz

Als Dozenten gastieren wieder die Mitglieder von „La Clelia“, ein Ensemble für Alte Musik mit Lydia Graber und Borka Szalay (Blockflöten), Gabriel Hasenburger (Barockcello) und Dmitry Bondarenko (Cembalo). Die jungen aus Österreich, Ungarn und Russland stammenden MusikerInnen lernten sich während ihres Studiums für Musik und darstellende Kunst in Wien kennen. Verbunden durch ihre gemeinsame Liebe zur Alten Musik, gründeten sie im Sommer 2009 ein eigenes Ensemble und wirkten seither in zahlreichen Konzertveranstaltungen mit.

Benefizveranstaltung des ROTARY CLUB WEIZ

Irish Highlights

bei der 7. Rotary Night

mit

John Ryan's Band
Paddy's Return
Irish Dance Academy

4. Juli 2014
Garten der Generationen
Krottendorf

Einlass: 18:30 Uhr – Beginn: 19:30 Uhr
Eintritt: VVK € 45,- / AK € 50,-
Begrüßungs-Drink / Irisches Buffet

Unterstützung von Mädchenprojekten (Mafalda)
Inklusive Public Viewing - Viertelfinale
Infos und Karten: Rotary Club Weiz (0699 11026034)

KNILL Gruppe
VOLKSBANK
PRIME SHOES STORE WEIZ
E ELIN
Weitzer Parkett



Bücherei Weberhaus

Leserin des Monats



Amelie (4 Jahre)

Eigentlich macht Amelie alles gern: lesen, Hörbuch-Geschichten anhören und spielen mit ihrer Mama – im Moment vor allem „tiptoi“. Am liebsten mag sie Bücher und Spiele über Hexen und Zauberer.

Hörbuch-Empfehlung Pia Grunner



Lars Mytting: Der Mann und das Holz. Vom Fällen, Hacken und Feuermachen.

Alles rund um's Holz wird hier behandelt: Wald, Fällen, Lagern, Trocknen, Stapeln, Gerätschaften rund um's Holz, alte und neue Öfen, Feuer, Norwegen uvm. Nicht nur ein Buch über die Arbeit mit Holz und für Männer! Ich rieche frisch geschlagenes Holz in der Sonne, erinnere mich an den warmen Kachelofen beim Lesen und beim nächsten Feuermachen werde ich ja sehen, wie gut die Tipps funktionieren... Mit wärmster Empfehlung!

Veranstaltungen der Bücherei Weberhaus

Kostenlose Bildungsberatung in der Bücherei Weberhaus

Termine im Juni und Juli nur nach telefonischer Vereinbarung.

Info: Mag. Susanne Zierer (Tel. 0664/8347 156)

Lesekuschelzeit: mit Büchern wachsen

Für Kinder von 0 – 3 Jahre.

Fr., 27.6., 9.30 – 10.30 Uhr

Wir probieren Kniereiter und Fingerspiele mit Ihren Kleinen, singen Kinderlieder und nehmen uns Zeit Stoff-, Fühl- und Pappbücher gemeinsam zu erkunden.

Anmeldung: bis Do. 26.6. in der Bücherei Weberhaus (Tel. 03172/2319-602)

Mama/Papa/Großelternanteil erforderlich!

Kein Kostenbeitrag!

Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr. 15 – 18 Uhr, Mi. 9 – 13 Uhr u. 15 – 18 Uhr

Bibliothek am Weizberg



Eine der Kernaufgaben einer Bücherei besteht in der Bereitstellung von Sachbüchern und Fachzeitschriften zu den verschiedensten Themen des alltäglichen Lebens. In der Bibliothek Weizberg finden Sie 35 verschiedene Fachzeitschriften zu den Themen Jugend, Wohnen, Freizeit, Forschung und Technik, Gesundheit und Ernährung sowie Reisen und noch einiges mehr. Passend zur Sommerzeit möchten wir Ihnen einige vorstellen.

Sommerzeit, Urlaubszeit, Reisezeit

Das Reisemagazin „Merian“ mit seinen Reisetipps, spannenden Reportagen, Insider-Informationen zu vielen Reisezielen und oftmals herrlichen Foto-strecken ist neben den verschiedenen Reiseführern wohl die beste und aktuellste Informationsquelle für die Urlaubsplanung.

Sommerzeit, Urlaubszeit, Wanderzeit

All jenen, die ihre Freizeit gerne in der freien Natur verbringen, empfehlen wir die Zeitschrift „Land der Berge“. Das von vielen geschätzte Outdoor-Magazin Österreichs mit den Schwerpunkten Bergwandern, Touren, Biken, Rafting usw. ist dafür ein beliebter Ratgeber.

Sommerzeit, Urlaubszeit, Wohnzeit

Für all jene, die ihren Urlaub lieber zu Hause im eigenen Garten oder auf Balkonien verbringen ist die Zeitschrift „Wohnen & Deko“ ein schier unerschöpflicher Ideenspender. In dieser Zeitschrift finden sie Anregungen über schönes Wohnen für Zuhause, Wohnreportagen zum Landleben, Deko-ideen, traditionelle Handarbeiten, Gartentipps und vieles mehr. „Wohnst du schon?“

KH Reitbauer

**Öffnungszeiten: Mi., 16.30 – 19.30 Uhr,
Fr., 16.30 – 19 Uhr, So., 7.30 – 12 Uhr**

www.weizberg.bvoe.at | weizberg@bibliotheken.at

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Siedlerverein Weiz



Foto: Winter

Obmann Fritz Weissensteiner, Bgm. Erwin Eggenreich, LO Werner Zinkl, Obmann-Stv. Brigitte Pernek, Schriftführerin Traude Vidrich und Kassier Walter Kern (v.li.n.re.)

Bei der diesjährigen Hauptversammlung wurde der Vorstand neu gewählt. Neben Obmann Fritz Weissensteiner leiten Kassier Walter Kern und Schriftführerin Irmentraud Vidrich nun die Geschicke des Vereins. Werner Zinkl, Vizepräsident des Österr. Siedlerverbandes und Landesobmann, zählte die Leistungen auf und hob die Wichtigkeit der Interessensvertretung der 70.000 Mitglieder hervor. Bei der Ehrung langjähriger Mitglieder konnte unter anderem Otto Kemmer für 60-jährige Mitgliedschaft die Ehrennadel und eine Urkunde von Werner Zinkl und Fritz Weissensteiner überreicht werden. Der Weizer Siedlerverein mit seinen fast 800 Mitgliedern stellt viele Garten- und Baugeräte zur Verfügung, organisiert Reisen (heuer drei Tage ins Waldviertel), ermöglicht Rabatte bei Firmen und viele weitere Vorteile.

Weitere Informationen: siedlerverein-weiz@aon.at, www.siedlerverband.at, Tel. 0664/5452 755

Hausübergabe Burgweg – Naas



Foto: Gütl

Die neuen Mieter mit den Verantwortlichen der SG ELIN.

Die traditionelle Gleichfeier für den zweiten Bauabschnitt des Wohnbauprojektes der SG ELIN am Burgweg 30 – 44 in Naas war kaum vorbei, wurden am 23. April bereits die acht Reihenhäuser des ersten Bauabschnitts an die künftigen Mieter übergeben.

In der Nähe der Ruine Sturmberg und des Hochbehälters des Weizer Wasserwerks entstehen in zwei Bauabschnitten insgesamt 15 auf zwei Geschosse aufgeteilte Wohneinheiten. Die Reihenhäuser sind alle 90 m² groß, haben großzügige Gartenanteile und sind voll unterkellert. Die Gebäude sind in Ziegelmassivbauweise als Niedrigstenergiehäuser errichtet, sie werden über die Fernwärme der Biomasse Naas beheizt.

Gütl

Internationale Hilfsaktion des Rotaract Club Weiz



Präsidentin Bernadette Pichler und RAC-Mitglieder Simon Strobl, Claudia Braunstein und Alexander Moga bei der Verteilung der Spenden im Dorf Vintere.

Die triste wirtschaftliche Lage der Bevölkerung und familiäre Wurzeln eines Rotaract-Mitglieds nach Rumänien veranlassten den Rotaract Club Weiz 2013, eine Hilfsaktion zu organisieren. Die 25 aktiven Rotaracter sammelten Kleidung, Spielsachen, Lebensmittel und sonstige Ge- und Verbrauchsgüter des Alltags, wobei viele Privatpersonen wie auch Handelsbetriebe der Stadt Weiz diese Aktion großzügig unterstützten. Vollgepackt auf einem von der Firma Strobl Bau-Holzbau gesponserten Wagen ging es rund 800 km nach Oradea, wo wiederum mit aktiver Hilfe der Familie des nun in Österreich lebenden Rotaracters eine Verteilungsrouten koordiniert wurde. Mit diesem Zugang und der persönlichen Verteilung durch die Rotaracter Bernadette Pichler, Alex Moga, Simon Strobl und Claudia Braunstein konnte gewährleistet werden, dass die Spenden auch dort ankamen, wo Hilfe dringend von Nöten ist.

Auch heuer wird wieder eine Tour nach Oradea organisiert und von den Mitgliedern des Rotaract Weiz im Juli 2014 persönlich durchgeführt. Dazu bitten wir um Ihre aktive Mithilfe bei der Sammlung von benötigten Spenden wie Kleidung, Spielzeug etc.! Bis 11.7.2014 stehen folgende Zustelloptionen – falls möglich bereits vorgepackt in Schachteln und beschriftet – zur Verfügung:

- Permanente Abgabestation (bis inkl. 11.7.) im W.E.I.Z. I, Franz-Pichler-Straße 30, Montag bis Freitag von 7.30 Uhr – 15.30 Uhr
- Am Endabgabebetag (Fr., 11.7.) in der Kaffeehausgasse 2 (gegenüber der Konditorei Feichtinger) von 18 Uhr – 21 Uhr
- Abholung rund um Weiz (bis inkl. 11.7.) nach telefonischer Vereinbarung unter 0664/2266 354.

Der Rotaract Club Weiz dankt für Ihre Unterstützung! Impressionen zur Hilfsaktion 2013: www.rac-weiz.at Infos: Tel.: 0664/2266 354, rotaract.weiz@gmail.com

ÖSTA-Verleihung 2014



Wie zur Tradition geworden hat Bgm. Eggenreich am 25. April wieder zur Verleihung des Österr. Sport- und Turnabzeichens eingeladen. 14 Teilnehmer haben 2013 erfolgreich die Leistungen in den Disziplinen Schwimmen, Sprung, Lauf, Wurf und Dauerleistung erbracht.

12. Juni 2014

18.00 – 21.00 Uhr

LANGE NACHT DER
STEINMETZE



L. WIEDENHOFER STEINMETZ • Birkfelder Str. 84-88

Steiermärkische SPARKASSE

EIBISBERG

0664 2266 354

STERZLESSEN AUF DER ALM

Sa., 28. Juni 2014

Mit den bewährten Göttelsberger Sterzköchinnen

Naturfreundehaus auf der
BENDLERHÖHE

NEU

Zufahrt bis Parkplatz Eibisberg, und diesmal

Kutschentaxi
vom Parkplatz bis zum
Fest und retour

**Großes
Musikantentreffen**
ab 14:00 Uhr

10.00 Uhr: BERGMESSE mit den Kathreiner Musikanten

Duck & Gork Sommer

Da Capo: Der Affenbrotbaum



Seit einigen Tagen gibt es im Weltladen wieder den Affenbrotbaum zu kaufen. In Afrika heißt dieser Baum Baobab.

Der Baobab ist am Anfang winzig klein und wächst danach zu enormer Größe heran. Allerdings ist der Baobab Teil der Natur und legt daher eine hohe und vernünftige Intelligenz an den Tag. Zuerst wächst der Baobab stark, im geeigneten Umfeld bis zu 20 % im Jahr. Je älter der Baobab wird, desto geringer wird das Wachstum. Das hat natürlich seinen Sinn, da der Baobab sich festigen und stabile Wurzeln bilden muss.

Diese Wurzeln gehen tief in den Boden und machen den Baobab stabil und unempfindlich gegen Turbulenzen. Mit seinem kräftigen Stamm und den hohen Ästen schaut der Baobab aus, als wären die Wurzeln oben. Die Legende sagt daher, dass der Baobab ein Machwerk des Teufels sei und verkehrt aufgestellt wurde. Das ist aber nicht der Fall, da der Baobab in weiser Voraussicht jetzt immer weniger wächst. Das Wichtigste ist den Stamm zu stärken und nicht mehr in die Spitzen zu investieren. Würde der Baobab weiter wachsen, würde der Stamm ausgehöhlt werden. Das erleichtert das Leben von Schmarotzern, der Baobab wäre nicht mehr immun gegen Krankheiten, Stürme und Flutkatastrophen. Erst das vernünftige und geringe Wachstum macht es aus, dass der Baobab viele Jahrhunderte stolz stehen und vielen Unannehmlichkeiten trotzen kann.“



Vorträge / Kurse / Workshops

■ **Fr. 6.6.14, 15.30 – 17.30 Uhr, Jugendhaus AREA52**
WORKSHOP: Selbstverteidigungstraining für Jugendliche ab 12 Jahren. Leitung: Emanuel Loder. Anmeldung u. Info: Tel. 03172/2319-853 od. per E-Mail: jugendhaus@area52.weiz.at.

■ **Sa. 7.6.14 & So. 8.6.14, Jugendhaus AREA52**
WORKSHOP: „Capoeira“ für Jugendliche ab 12 Jahren. Veranstalter: „Agua de beber“ aus Graz. Sa. 10 – 16 Uhr, So. 12 – 16 Uhr. Teilnahme kostenlos. Anmeldung u. Info: Gernot Passath (Tel. 0680/3274 611).

■ **Sa. 7.6.14, 17 – 19 Uhr, Stadthalle**
RARITÄTEN- und KINDERFLOHMARKT. Veranstalter: EC Bulls Weiz. Anmeldung u. Infos: Tel. 0660/4771 471 od. 0664/8296 701 sowie per E-Mail: bullswreiz@gmx.at.

■ **Fr. 13.6.14, 17 – 19 Uhr, Jugendhaus AREA52**
JUGENDWORKSHOP: „Normal ver-rückt – Verrückte Jugend Teil II“ Psychische Auffälligkeiten im Jugendalter. Leitung: Dr. med. Barbara Jöbstl. Anmeldung bis 10.6.2014: Tel. 03172/2319-850 od. 0664/60 931 852, E-Mail: kerstin.koechl@area52.weiz.at.

■ **Sa. 14.6. – So. 15.6.14, 9 – 18 Uhr, Volkshaus/Großer Saal**
ESOTERIK MESSE. Info: Monika Kern (Tel. 0664/1004 221)

■ **Fr. 20.6.14, 19 Uhr, GH Ederer/Weizberg**
VORTRAG: Ermutigung durch Biografie-Arbeit. Vortragende: Susanne Dissauer, MSc. Eintritt: VvK € 8,- / AK € 10,-. Veranstalter: Pädagogisches Zentrum Weiz (Tel. 0664/5200 697).

■ **Sa. 21.6.14, 9 – 16 Uhr, GH Ederer/Weizberg**
WORKSHOP: Ermutigung durch Biografie-Arbeit. Referentin: Susanne Dissauer, MSc. Seminarbeitrag: € 60,-. Veranstalter: Pädagogisches Zentrum Weiz. Anmeldung unter Tel. 0664/5200 697 erforderlich!

Und jetzt lesen Sie bitte den Artikel wieder von vorne. Statt „der Baobab“ setzen Sie jetzt „die Wirtschaft“ ein. Danke!

Walter Plankenbichler

Aus den Nachbargemeinden

KULTUR

■ **Fr. 13.6.14, 18 – 22 Uhr, Thannhausen/Gemeindezentrum**
MEDITATIVE VOLLMONDWANDERUNG: „Energietanken für Körper, Geist und Seele“, 2 – 3 Std. Wandern über den Kalvarienberg, Fradenberg nach Trennstein. Abschluss mit Sterz und Kräutergetränk. Anmeldung unter Tel. 0650/3975 943 erforderlich!

■ **Sa. 14.6.14, 17 Uhr, Mortantsch/Gemeindezentrum**
1. FOLKFEST MORTANTSCH. Mitwirkende: „Berki Band“ (Slowakei), „John Ryan´s Band“ (Weiz), „Montevideo“ (Südamerika). KvV: € 7,- / AK: € 10,-. Karten: Gemeindezentrum Mortantsch, Stadtmarketing Weiz. Info: Robert Pretterhofer (Tel. 0664/9604 595).

■ **Sa. 28.6.14, 10 Uhr, Bendlerhöhe/Naturfreundehaus**
STERZESSEN auf der Alm. 10 Uhr: Bergmesse mit den „Kathreiner Musikanten“. 14 Uhr: Großes Musikantentreffen. Sterz u. Schwammerlsuppe von den Göttelsberger Sterzköchinnen. Veranstalter: Naturfreunde Weiz. Info: Tel. 03172/6555.

■ **Fr. 4.7.14, 19.30 Uhr, Krottendorf/Garten der Generationen**
7. ROTARY NIGHT: „Irish Highlights“. Mitwirkende: John Ryan´s Band, Paddy´s Return, Irish Dance Academy. Benefizveranstaltung des Rotary Clubs Weiz. Info & Karten: Tel. 0699/110 26 034.

Stadtmarketing Weiz präsentiert

Modenschau

in Weiz

Sa, 14. Juni

Ab 10 Uhr beim Straßenfest
in der Lederergasse

**Prag-Reise zu gewinnen
Kinderprogramm**

Livemusik von
DJ Baue

Für das leibliche Wohl sorgt
Spezialitätencenter Feiertag

11 Jahre in Weiz
SPRINGER
reisen erleben

Weiz
zieht an!

Teilnehmende Unternehmen

anziehend
SCOUT24 FERNLESE P

FUNTASY

SPIELOX

UNITED COLORS
OF BENETTON

BRAUTSALON
Erdi

Weizer
DIRRÖLSTUBE

Modehaus
LASCHOBER

LaVita
CAFÉ & BAR

W
GRÖH

haarImpuls

SPORT
2000

LIEBMARKT
LIEBMARKT
LIEBMARKT
WEIZ - GLESDORF - BIRKFELD

CURIOSUM
Mode

Wachmann
BÄCKEREI UND KONFEKTION

TALLY WEIJL
Totally Sexy

LA MARTINA

Juwelier
ZIESER
DIRO - RO partner



VOLKSBANK
FÜR DEN BEZIRK WEIZ
DIE ENERGEBANK

SIEMENS

Stadtmarketing Weiz präsentiert

Altstadt Fest

Fr, 27. Juni, Weiz

**Auf 5 Bühnen ab 17 Uhr
in der Innenstadt mit:**

**Werner & Company, Cream of Eric Clapton,
Rocket, Electric Blues uvm.**



Dr.-Karl-Renner-Gasse,
Bismarckplatz, Schulgasse

Weiz
zieht an!



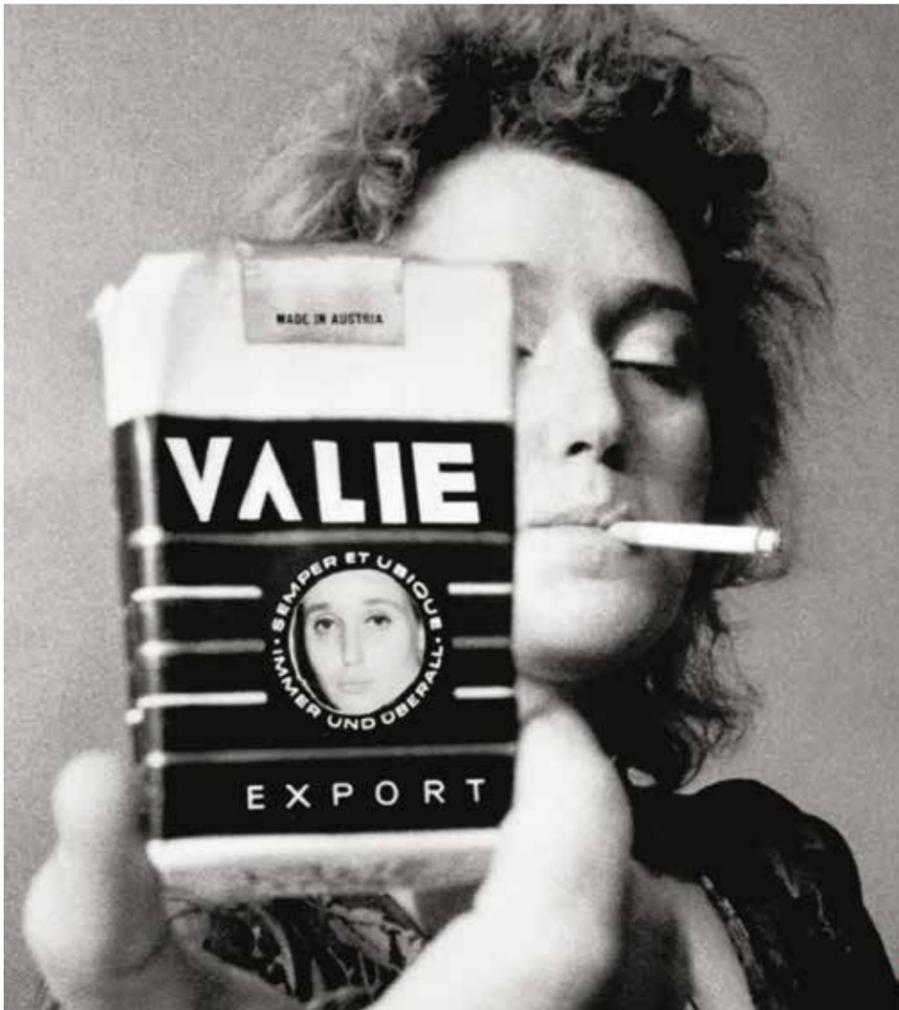
PUNTI GAMER

flextime

diBitiv

VOLKSBANK
FÜR DEN BEZIRK WEIZ
DIE ENERGIEBANK

SIEMENS



VALIE EXPORT
KUNSTHAUS WEIZ
ERÖFFNUNG
26. JUNI | 19:30 |

Begrüßung:
Dr. Georg Köhler
(Kulturbeauftragter der Stadt Weiz)

Eröffnung:
Mag. Oswin Donnerer
(Kulturreferent)

Die Künstlerin ist anwesend

Ausstellungsdauer bis 13. September
Öffnungszeiten:
Do, Fr (15:00-18:00) | Sa (9:00-12:00)

VORTRAG
30. JUNI | 19:30 |

Dr. Rosemarie Brucher
Kunstuniversität Graz

„VALIE EXPORT – Künstlerische Selbstverletzung als Akt der Subjektwerdung“

Kulturbüro im Kunsthaus, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-620 | www.kunsthau-weiz.at
Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–12 und 14–16 Uhr
Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus, Hauptplatz 18, 8160 Weiz, Tel. 03172/2319-650
Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–18 Uhr | Alle Ö-Ticket-Verkaufsstellen (Rathaus, RAIBA, Volksbank...)



Sa | 14 | 06 | 2014

Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr

Tamara Obrovac
& Transhistria Ensemble

Tamara Obrovac – voice, flute, composer
Uros Rakovec – guitar, mandolin
Ziga Golob – double bass
Fausto Beccalossi – accordion
Krunoslav Levacic – drums

www.kukukkunst.com

METALS PRAY
SPRAYMETAL

Wolfgang Uranitsch

Mi | 18 | 6 | 2014

Weberhaus Galerie | 19.30 Uhr
Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 15–18, Mi 9–13 u. 15–18 Uhr
Dauer der Ausstellung: bis 4.7.2014

SPUREN SUCHE

Bilder aus der Malwerkstatt des Sozialtherapeutikums „Haus Sonnleiten“

Do | 10 | 7 | 2014

Weberhaus Galerie | 19.30 Uhr
Dauer der Ausstellung: bis 3.8.2014
Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 15–18, Mi 9–13 u. 15–18 Uhr

kultur büro | kunsthaus weberhaus europasaal volkshaus stadthalle

WEIZ

die Stadt voll Energie

Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG
Rathausgasse 3, 8160 Weiz, Tel. 03172 2319-620

Das Land Steiermark
ORF
Steiermärkische SPARKASSE
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

ÖFFNUNGSZEITEN: **Kunsthau Stadtgalerie** bei Ausstellungen: Do u. Fr 15–18, Sa 9–12 Uhr | **Kulturbüro im Kunsthaus**, Eingang Rathausgasse 3: Mo–Fr 9–12 und 14–16 Uhr | **Kulturzentrum Weberhaus** und **Bücherei**: Di, Do, Fr 15–18, Mi 9–13 und 15–18 Uhr

Karten für Veranstaltungen, Ö-Ticket: Kulturbüro im Kunsthaus, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-620, Mo–Fr. 9–12 und 14–16 Uhr, Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus, Hauptplatz 18, Tel. 03172/2319-650, Mo–Fr 9–18 Uhr

Infos zu Veranstaltungen und Kulturräumlichkeiten: www.weiz.at bzw. Kulturbüro, Tel. 03172/2319-620, email: kunsthaus@weiz.at | **Impressum:** Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG / Redaktion: Kulturbüro, Rathausgasse 3, 8160 Weiz



weizer pfingstvision
Gedenkkonzert
Manfred Wiener
Kompositionen und Arrangements
Big Band Weiz
Pop Big Band Anger

So | 08 | 06 | 2014

Kunsthau Weiz | 17.00 Uhr

VALIE EXPORT stellt in Weiz aus! Ausstellung vom 27. 6. bis 13. 9. 2014 – siehe Rückseite!



SummerMusicTime

KiBO Kinderblasorchester
JuBO Jugendblasorchester
CIA Jugendblasorchester

Do|12|6|2014
Kunsthau Weiz | 19.00 Uhr



Michael Niavarani

„Homo Idioticus – Kulturgeschichte des Trottel“

ausverkauft

So|15|6|2014
Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr

KABARETTNACHT FÜR AFRIKA

19 Uhr Eröffnung IMAGO-Ausstellung der Gemeinwohlökonomie
Musik: SchülerInnen der 3. Klassen der Neuen Musikmittelschule Weiz 2
19:30 Uhr Musikkabarett Ursula Bruck & Eik Breit
20:30 Uhr Musik Afrodiszyakum
20:45 Uhr Kabarett Marion Petric
22:45 Uhr Musik: Afrodiszyakum

Mi|18|6|2014
Kunsthau Weiz

Weltladen-Bar mit fairen Cocktails und Bio-Fair-Trade Kaffee




Ursula Bruck & Eik Breit

„Jenseitig von Eden“



Marion Petric

„Die Froschkönigin“



A Night of Electric Guitars

Schüler der MS Weiz
special guest: Wolfgang Sang
Cloudburst

Di|24|6|2014
Europasaal Weiz | 19.30 Uhr



Jugendchor WEIZ und Kinderchor WEIZ
laden ein zum:
Jahresabschlusskonzert

Sa|28|6|2014
Europasaal Weiz | 19.00 Uhr

„Weus´d a Herz host....“

- Fr. 6.6.14 ab 10.00 Uhr, Europa-Allee
CHRISTINA-LEBT-STRASSENFEST – Bei Schlechtwetter im Europasaal
- Sa. 7.6.14 - So. 8.6.14 10.00 - 18.00 Uhr, Cornelias Garten, Hauptplatz 19
GARTEN-LUST-FEST: Entdecken Sie die schönsten Gärten
- Sa. 7.6.14 18.00 Uhr, Europasaal
KONZERT DER TEILNEHMER: WERKTAGE FÜR ALTE MUSIK – Auf den Spuren von Barock und Renaissance
- Sa. 7.6.14 20.00 - 23.00 Uhr, Tabor - Weizbergkirche
SPIRITUELLE NACHT 2014: „un D gerecht – eine Spurensuche“ – Auf dem Weg zum Weizberg der „Gerechtigkeit“
- So. 8.6.14 10.30 Uhr, Pfarrzentrum Weizberg
26. WEIZER PFINGSTTREFFEN 2014
- So. 8.6.14 17.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
GEDENKKONZERT FÜR MANFRED WIENER – Leitung: Christoph Pfeiffer, Gerhard Almer
- Mi. 11.6.14 20.00 Uhr, GH Strobl, Nederlandscha
SOMMERTHEATER: „CHEFS UND ANDERE KATASTROPHEN“ – Weitere Vorstellungen: 12., 13., 14., 18., 20., 21.6.
- Do. 12.6.14 19.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: „SUMMER MUSIC-TIME EPISODE III“ – mit: KiBO und JuBO der MS Weiz, CIA Heilbrunn/Gasen
- Sa. 14.6.14 9.00 - 17.00 Uhr, Lederergasse
MODENSCHAU IN WEIZ – Straßenfest mit Musik, Kulinarik u. großem Gewinnspiel
- Sa. 14.6.14 19.30 Uhr, Stadthalle
CHORKONZERT: „SOMMERFRISCHE“ – Mitwirkende: „Voices Wides“, „Männerquartett Berger“ u. „deluxe“
- Sa. 14.6.14 19.00 Uhr, Weberhaus/Innenhof
KONZERT: „GEGENLICHT“
- Sa. 14.6.14 20.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: TAMARA OBROVAC & Transhistrina Ensemble
- So. 15.6.14 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KABARETTSOLO: MICHAEL NIAVARANI – „Homo Idioticus - Kulturgeschichte des Trottel“ – Ausverkauft!
- Mi. 18.6.14 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie
VERNISSAGE: WOLFGANG URANITSCH „Metal Spray - Spray Metal“ – Dauer der Ausstellung: bis 4.7.14
- Mi. 18.6.14 19.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
SOMMER-KABARETTNACHT – Benefizveranstaltung für Sr. Brigitta Raith
- Mo. 23.6.14 19.00 Uhr, Volkshau/Großer Saal
THEATERFABRIK: „KOMMISSARZWETSCHKENFLECKBITTEKOMMEN“ – Weitere Vorstellung: 24.6., 11.00 Uhr
- Di. 24.6.14 19.30 Uhr, Europasaal
KONZERT: A NIGHT OF ELECTRIC GUITARS – Schüler der Ausbildungsklasse der MS Weiz
- Do. 26.6.14 19.30 Uhr, Kunsthau/Stadthalle
VERNISSAGE: VALIE EXPORT – Dauer der Ausstellung: bis 13.9.2014.
- Fr. 27.6.14 17.00 Uhr, Innenstadt
WEIZER ALTSTADTFEST 2014 – Livemusik auf sechs Bühnen
- Sa. 28.6. u. So. 29.6.14 16.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
BALLET: KINDERTANZAUFFÜHRUNG der Ballettschule Gmoser – Eintritt frei!
- Sa. 28.6.14 19.00 Uhr, Europasaal
JAHRESABSCHLUSSKONZERT: „WEUS´D A HERZ HOST...“ – Kinderchor Weiz & Jugendchor Weiz
- Mo. 30.6.14 16.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KINDERTHEATER: „PETTERSSON UND FINDUS“ – Für Kinder ab 5 Jahren
- Mo. 30.6.14 19.00 Uhr, Volkshau/Großer Saal
THEATERFABRIK: „WOYZECK“ – Weitere Vorstellungen: 1.7., 11.00 Uhr; 2.7. u. 3.7., 11.00 u. 19.00 Uhr
- Mo. 30.6.14 19.30 Uhr, Kunsthau/Foyer
VORTRAG: VALIE EXPORT - „Künstlerische Selbstverletzung als Akt der Subjektwerdung“
- Mi. 2.7.14 19.30 Uhr, Südtirolerplatz
FREILUFTKONZERT: „FASZINATION BLASMUSIK“ – der ELIN Stadtkapelle Weiz. Eintritt frei!
- Do. 3.7.14 16.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
FAMILIENMUSICAL: „SINDBAD“ – Sindbad, der Seefahrer und die Geschichte seiner 7. Reise.
- Do. 3.7.14 19.30 Uhr, Konditorei Schwindhackl, Klammstraße
MUSIK IM GARTEN: EDDIE LUIS & His Jazz Passengers – „Tribut to Louis Armstrong“
- Do. 10.7.14 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie
VERNISSAGE: BILDER DER MALWERKSTATT „HAUS SONNLEITEN“ – Dauer der Ausstellung: bis 1.8.2014
- Do. 10.7.14 20.00 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
KONZERT: SAMMY VOMÁCKA – Ragtime, Blues und Fingerstyle-Jazz
- Fr. 11.7.14 20.00 Uhr, Draxlerhof
OPEN-AIR-KONZERT: „WHINSTEEN“

www.ursulagmoser.at



Ballettschule Gmoser

Kindertanzaufführung

Sa|28|6|2014 **So|29|6|2014**
Kunsthau Weiz | 16.30 Uhr Kunsthau Weiz | 16.30 Uhr



PETTERSSON UND FINDUS

KINDER-THEATER

Mo|30|6|2014
Kunsthau Weiz | 16.00 Uhr



Familien-Musical

Sindbad der Seefahrer

Die Geschichte seiner 7. Reise

Do|3|7|2014
Kunsthau Weiz | 16.00 Uhr

Foto: Manfred Pollert



Sammy Vomácka

Acoustic-Guitar

Blues, Ragtime, Fingerstyle-Jazz

Do|10|7|2014
Jazzkeller Weiz | 20.00 Uhr



Musik im Garten

„ST. LOUIS BLUES“

Tribute to Louis Armstrong

Markus Pechmann – trp | Milos Milojevic – cl | Karel Ericson – tb
Matyas Bartha – p | Eddie Luis – b | Oleg Markov – dm

Do|3|7|2014
Konditorei Schwindhackl | 19.30 Uhr